# AMTSBLATT
## DER STADT WAIBLINGEN

Nummer 12 48. Jahrgang | MIT BEINSTEIN · BITTENFELD · HEGNACH · HOHENACKER · NEUSTADT | STAUFER-KURIER | Donnerstag, 20. März 2025


# Stadtteiltreff offiziell eröffnet

Forum Nord in neuen Räumen

**(red) Julia Martinitz ist überwältigt von dem Zuspruch, den sie als neue Leiterin des Forums Nord, dem Stadtteiltreff auf der Korber Höhe, erfährt. Seit 7. Januar 2025 sind die neuen Räume im Mikrozentrum, Salierstraße 3/1, zwar schon bezogen, offiziell hat sie Oberbürgermeister Sebastian Wolf am Freitag, 14. März, unter Anteilnahme zahlreicher Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils frei gegeben.**

Freitag, 14. März 2025, 15 Uhr: vor dem Forum Nord in der Salierstraße 3/1 auf der Korber Höhe kommen immer mehr Menschen zusammen. Sie alle wollen dabei sein, wenn die neuen Räume des Treffs offiziell eröffnet werden. Oberbürgermeister Wolf weist in seinem Grußwort auf eine lange und erfolgreiche Geschichte der Stadtteilarbeit hin. Fotos: Redmann

Dass ein langgehegter Wunsch in Erfüllung gehe, betonte Irmela Koch, 2. Vorsitzende der Bürgeraktion Korber Höhe; Oberbürgermeister Wolf erklärte, dass von Beginn in den 1970er-Jahren an es der Stadt ein Anliegen gewesen sei, vor Ort präsent zu sein. Gemeinsam mit einer ausgesprochen aktiven Bürgerschaft, die sich in der Bürgeraktion Korber Höhe engagiert für ihren Stadtteil einsetze und im Zusammenspiel mit den Kirchen und Vereinen sei über viele Jahrzehnte Gutes entstanden.

Seit 2018 sei im Quartiersprojekt „Gemeinsam auf der Höhe“ mit Förderprogrammen des Landes das alters- und generationengerechte Zusammenleben weiterentwickelt worden. Dabei sei auch die Idee eines Umzugs des Forums Nord „für mehr Raum, Sichtbarkeit und als Stärkung der Rolle eines offenen Treffpunkts“ entstanden. Mit den Räumen im Mikrozentrum, die passgenau zusammengelegt und umgebaut wurden, sei eine sehr gute Lösung gefunden worden. Wolf weiter: „Das Mikrozentrum als Herzstück ist wichtig für die Nahversorgung. Wir sind sehr froh, dass sich Familie Arnold als Eigentümerin weiterhin zum Mikrozentrum bekennt und sich entschlossen hat, den Komplex grundlegend zu erneuern. Mit dieser „Revitalisierung“, einem neuen Lebensmittelmarkt, einem Gesundheitszentrum und seniorengerechten Wohnungen bleibt das Areal lebendig und wird fit für die Zukunft gemacht.“ Die Korber Höhe sei aber auch Teil der Internationalen Bauausstellung IBA 27. Das „neue Wohnen auf der Korber Höhe“ sei ein weiteres zukunftsweisendes und städtebaulich spannendes Projekt, mit dem der Stadtteil weiterentwickelt werde und das gleichzeitig dem Generationenwandel und den geänderten Wünschen und Anforderungen der Menschen Rechnung trage.

Wolf wünschte der neuen Leiterin des Forums Nord, allen Unterstützern sowie allen derzeitigen und künftigen Besucherinnen und Besuchern viel Freude und gutes Gelingen.

Dass der Treff ein Anziehungspunkt für die Menschen der Korber Höhe ist, zeigt auch das neue Programm, das durch Beteiligung der zahlreichen Ehrenamtlichen um ein Vielfaches erweitert werden konnte. Hausleiterin Martinitz ist begeistert von dem Engagement und ruft dennoch weiterhin dazu auf: „Bringen Sie sich ein, ich freue mich auf die Zeit mit Ihnen.“

Das druckfrische Programm lag aus und wurde rege nachgefragt. Es ist im Internet auf der Forums eigenen Seite innerhalb der städtischen Homepage www.waiblingen.de verfügbar; diese wird in absehbarer Zeit überarbeitet.

**❱ www.waiblingen.de/forumnord**

Gemeinsam geben sie das Forum Nord frei (v.l.n.r.): Olga Arnold, Vertreterin der Eigentümerfamilie des Mikrozentrums; OB Sebastian Wolf; Irmela Koch, 2. Vorsitzende der Bürgeraktion Korber Höhe, und Julia Martinitz, neue Leiterin des Treffs.

Die bequemen Loungesessel im neuen Café des Forums Nord werden rasch in Beschlag genommen. Sich austauschen oder das neue Programm studieren, bei Klaviermusik bietet es reichlich Platz.

## 52. Remsputzete

Am Samstag, 22. März 2025

**Gemeinsam sind zahlreiche Ehrenamtliche in der Kernstadt und den Ortschaften am Samstag, 22. März 2025, von 9 Uhr an wieder unterwegs, um Wege, Rasenflächen, Spielplätze und Gelände von Müll zu befreien und für die Freiluftsaison vorzubereiten.**

Wie Oberbürgermeister Sebastian Wolf betont, ist die „Rems- und Gemarkungsputzete“ ein gutes Beispiel für Bürgerengagement und bedeute aktiven Umweltschutz. „Gemeinsam wollen wir Waiblingen wieder sauberer machen“, lobt der Oberbürgermeister aus.

Los geht es um 9 Uhr. Treffpunkt ist in der Kernstadt auf dem Galerie-Parkplatz, früherer Wasen. In den Ortschaften beginnt die Aktion ebenfalls um 9 Uhr.

In Bittenfeld und Hegnach ist das Rathaus die Sammelstelle; in Beinstein der Sportplatz, in Hohenacker das Bürgerhaus und in Neustadt ist Treffpunkt am hinteren Eingang der Gemeindehalle.

Die Freiwilligen, die auf der Korber Höhe für Sauberkeit sorgen wollen, sammeln sich am Mikrozentrum bei der Apotheke. Am Treffpunkt erfolgt die Aufteilung in die Gruppen.

Oberbürgermeister Wolf appelliert an die Bürgerinnen und Bürger „denken Sie an wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Soweit möglich, bitte ich Sie, geeignetes Sammelwerkzeug wie Rechen oder Zangen mitzubringen.“ Abfallsäcke werden gestellt; versichert sind die Teilnehmenden ebenfalls.

Nach getaner Arbeit sind alle Helferinnen und Helfer aus Waiblingen und Beinstein von 11.30 Uhr an in die Rundsporthalle zu einem gemeinsamen Vesper eingeladen. In den Ortschaften wird ebenso ein gemeinsamer Abschluss organisiert.

Fragen zur Remsputzaktion beantwortet die Abteilung Klimaschutz und Umwelt telefonisch unter 07151 5001-3261 oder per E-Mail.

**❱ umwelt@waiblingen.de**

## Remstalradweg gesperrt

### Ab Vogelmühle in Hegnach bis Markungsgrenze Remseck

Nach dem starken Hochwasser im Jahr 2024 und den daraus resultierenden Aus- und Unterspülungen des Uferbereiches und des Radweges an der Rems ist dieser Bereich seit vergangenem Jahr mit einer mobilen Abschrankung und Beschilderung gesperrt.

Diese Absperrung wird leider oft ignoriert und der Weg wird trotzdem begangen oder mit dem Fahrrad befahren. Durch das weitere Aus- und Unterspülen des Uferbereiches und des Radweges ist die Gefahr vom Weg aus nicht direkt ersichtlich, aber weiterhin sehr hoch. Hinzu kommt die Gefahr durch die Baumbestände entlang des Hangs. Die dort stehenden Eschen sind durch das Eschentriebsterben teils massiv geschädigt und nicht mehr bruch- und standsicher.

Die Stadt Waiblingen hat daher aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht und zum Schutz der Passanten den gefährdeten Bereich für den öffentlichen Durchgangsverkehr durch eine feste Absperrung gesichert.

## Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort

### CDU/FW

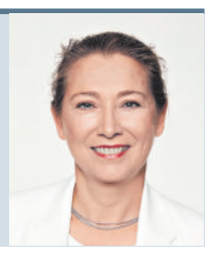
**Dr. Hans-Ingo von Pollern**

Die Verwaltung hat im letzten Ausschuss für Planung, Technik und Bauen die Umgestaltung der Knotenpunkte Neustädter Hauptstraße und Klinglestalstraße sowie den Knoten Andreas-Stihl-Straße vorgestellt. Beim Knoten Klinglestalstraße wurde deutlich, dass der gewünschte Kreisverkehr an der Einmündung zur Neustädter Hauptstraße nicht leistungsfähig genug wäre. In den Spitzenzeiten morgens würden die Linienbusse in Fahrtrichtung Waiblingen sowie Rettungsfahrzeuge erheblich durch einen Kreisel und die am Zebrastreifen ungeregelte Überquerung zur Friedensschule behindert. Erhebliche Eingriffe in das benachbarte Gelände mit Errichtung einer Stützwand wären erforderlich. Vor allen die Kosten würden mit 2,9 Mio. € zu Buche schlagen. Aus Sicherheits- und Kostengründen wäre eine Vollverampelung mit Blitzer – Kosten 1,5 Mio. € – die beste und leistungsfähigste Lösung, da die Busse auf Vorrang freischalten könnten und die Schulkinder geordnet die Kreuzung überqueren könnten. Interessant: Die Linie 201 gehört mit etwa 6 000 Fahrgästen zu den nachfragestärksten Linien im Rems-Murr-Kreis. Sinnvoll erscheint dagegen ein Kreisverkehr an der Einmündung der Andreas-Stihl-Straße. Hier ist mit einem steigenden Verkehrsaufkommen bei einer weiteren Gewerbeflächenaufsiedelung durch die Weltfirma Stihl bis 2035 zu rechnen. Die Querung für die Fußgänger/innen sowie Radfahrer/innen könnte deutlich verbessert werden. Überlegt wird auch die Haltestelle Pfarräcker an die Hauptstraße zu verlegen, um eine flüssigere Bustaktung zu erreichen und Zeitverluste zu vermeiden. Dafür ist allerdings das Landratsamt Rems-Murr-Kreis zuständig. Eine endgültige Entscheidung über die Machbarkeitsstudie muss noch vom Gemeinderat getroffen werden. Im Hinblick auf die hohen Kosten für den Kreisverkehr und die Nachteile für den Busverkehr an der Klinglestalstraße kann nur eine Vollverampelung in Betracht kommen.

**❱ www.cdu-waiblingen.de**

### FDP

**Julia Goll**



Der Haushaltsplan für das Jahr 2025 mit einem Ausgabenplus von 20 Prozent gegenüber dem Rechnungsergebnis 2023 ist kein Sparhaushalt. Die Steigerungen sind auch nicht allein mit gestiegenen Personalausgaben aufgrund des Tarifabschlusses im öffentlichen Dienst, dem Bedarf an mehr Kräften in den Kindertagesstätten und den erhöhten Umlagezahlungen zu erklären. Die FDP-Fraktion hätte sich daher mehr Bemühungen seitens der Verwaltung um echte Einsparungen gewünscht. Und wir hätten mehr Zustimmung im Gemeinderat für unsere konkreten Einsparvorschläge erhofft.

Stattdessen wurde – gegen die Stimmen der FDP – die Gewerbesteuer um 20 Prozentpunkte erhöht, was wir in den wirtschaftlich schwierigen Zeiten für das komplett falsche Zeichen halten. Unser bisher vergleichsweise niedriger Gewerbesteuersatz war ein echter Standortvorteil und Mit-Grund für den Wohlstand in der Stadt, von dem alle profitieren.

Nun ruhen meine Hoffnungen und Erwartungen auf der Strukturkommission, die der Gemeinderat endlich eingesetzt hat und die Einsparmöglichkeiten aufzeigen soll. Ich darf daran erinnern, dass die FDP eine Haushaltsstrukturkommission seit Jahren gefordert hat. Dabei soll es nicht um ein „Klein-Klein“ gehen mit unterschiedslosen Kürzungen in allen Bereichen. Ziel ist eine strukturelle Betrachtung und gegebenenfalls Neuausrichtung an der einen oder anderen Stelle. Dabei ist – so jedenfalls meine Überzeugung – die Kommission auf Beratung von außen angewiesen. Denn, wie sich erneut gezeigt hat, klappt es mit Einsparungen aus eigenem Antrieb heraus nicht hinreichend.

Haben Sie, die Bürgerinnen und Bürger, Vorschläge? Anders als beim städtischen Haushaltsplan gibt es zwar kein formales Antragsrecht der Bürgerschaft. Ihre Ideen und Überlegungen interessieren mich aber natürlich. Melden Sie sich gerne und wir tauschen uns dazu aus.

**❱ www.fdp-waiblingen.de**

**Hinweis der Redaktion:** Die Beiträge unter „Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort“ sind persönliche Meinungsäußerungen.

## Öffentliche Sitzungen

Die Einladungen zu den öffentlichen Sitzungen der Stadt Waiblingen finden unsere Leserinnen und Leser in dieser Ausgabe auf der Seite 4.

## Sommerzeit kommt!

**Uhren vorstellen**

In der Nacht zum Sonntag, 30. März 2025, beginnt wieder die Mitteleuropäische Sommerzeit. Die Uhren müssen dann von 2 Uhr auf 3 Uhr vorgestellt werden. Die Sommerzeit endet am Sonntag, 26. Oktober.

## Sprechstunden der Fraktionen

**CDU/FW**
Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 26. März Stadträtin Sabine Häfner, Tel. 563420; am 2. April Stadtrat Frank Häußermann, Tel. 0172 7302042; am 9. April Stadtrat Ralf Klute, Tel. 0172 7334217.
**❱ www.cdu-waiblingen.de**
**❱ CDU Waiblingen Facebook**
**❱ Instagram.com/cduwaiblingen/**

**Die Grünen**
Montags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155, E-Mail: bok.daniel@gmx.de. Donnerstags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Iris Förster, Tel. 18824, E-Mail: iris.foerster@gruene-waiblingen.de. Freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr Stadtrat Wolfgang Wiedenhöfer, Tel. 0176 16000616.
**❱ E-Mail: fraktion@gruene-waiblingen.de**
**❱ www.gruene-waiblingen.de**

**FW-DFB**
Am Samstag, 5. April, von 9 Uhr bis 10 Uhr Stadtrat Siegfried Bubeck, Tel. 07146 871117, E-Mail: bubeck.bittenfeld@email.de; am Montag, 14. April, von 18 Uhr bis 19 Uhr Stadtrat Matthias Kuhnle, Tel. 0151 42223121, E-Mail: matthias_kuhnle@web.de; am Mittwoch, 23. April, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Volker Escher, Tel. 54445, E-Mail: volker.escher@gmx.de.
**❱ www.waiblingen.freiewaehler.de**

**SPD**
Montags: am 24. März, von 13 Uhr bis 14 Uhr Stadträtin Lissy Theurer, Tel. 902527; am 31. März, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Urs Abelein, Tel. 1694813; am 7. April, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Dr. Peter Beck, Tel. 22546.
**❱ E-Mail: info@spdwaiblingen.de**
**❱ www.spdwaiblingen.de**

**FDP**
Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien) Stadträtin Julia Goll, Tel. 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 565371.
**❱ www.fdp-waiblingen.de**

**ALi**
Montags von 15 Uhr bis 16 Uhr Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915.
**❱ E-Mail: ali_waiblingen@web.de**
**❱ www.ali-waiblingen.de**

**BüBi**
Stadtrat David Krammer, Tel. 07146 9396886, E-Mail: davidkrammer@gmx.de.
**❱ www.blbittenfeld.de**

## Die Stadt gratuliert

**Bei der Stadtverwaltung:**
Larissa Hentschel, Schulsozialarbeiterin an der Wolfgang-Zacher-Schule und der Grundschule in Beinstein hat am Freitag, 14. März, ihren 50. Geburtstag begangen.


## Impressum

**Herausgeber:**
Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen).
Verantwortlich: für den amtlichen Teil Oberbürgermeister Sebastian Wolf; für den redaktionellen Teil Karin Redmann, Tel. 07151 5001-1250, karin.redmann@waiblingen.de.
Redaktions-Fax: 07151 5001-1299.
**Redaktionsschluss:**
montags, 10 Uhr.
**„Staufer-Kurier" im Internet:**
www.waiblingen.de, direkt auf der Homepage; www.staufer-kurier.de und www.staufer-kurier.eu (sowie www.staufer-kurier.de und www.staufer-kurier.eu).
**Druck:**
Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen.
**Auflage:**
Waiblingen mit allen fünf Ortschaften insgesamt 26 300 Exemplare; inklusive Kernen und Korb 38 010 Exemplare.


# Die richtige Wahl treffen

Messe für Ausbildung, Studium und Beruf: „Fokus Beruf 25"

**Dieses Jahr in Waiblingen bietet die zentrale Messe für Ausbildung und duales Studium – „Fokus Beruf 25" – zum 18. Mal die Gelegenheit für Schülerinnen und Schüler, sich über Berufe, Karriereaussichten und mögliche Arbeitgeber zu informieren.**

Zur Nachwuchsgewinnung wird die Messe für Ausbildung und Studium – „Fokus Beruf 25" – am Freitag, 21., und Samstag, 22. März 2025, von 9 Uhr bis 15 Uhr im Berufsschulzentrum Waiblingen, Steinbeisstraße 4, veranstaltet. Auch die Stadt Waiblingen ist vertreten; sie wirbt für Ausbildungen etwa zum Gärtner, Erzieher sowie Studiengänge für Berufe als Verwaltungswirt oder Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste. Darüber hinaus gibt es Einblicke in die Branchen wie zum Beispiel die öffentliche Verwaltung, Banken und Versicherungen sowie das Handwerk und Baugewerbe oder Pflegeberufe.

Die Messe ist nicht nur eine wichtige Plattform für interessierte junge Menschen, sondern auch für alle, die beispielsweise einen Praktikumsplatz, Plätze für Abschlussarbeiten suchen oder sich nach einigen Berufsjahren neu orientieren möchten.

Erwartet werden zahlreiche Jugendliche, Lehrkräfte, Eltern und Interessierte. Fast 115 Unternehmen, Institutionen und Bildungseinrichtungen informieren über rund 200 Ausbildungen, Studiengänge und schulische Wege. Ein umfangreiches Begleitprogramm mit Kurzpräsentationen zu verschiedenen Themen rund um Beruf und Studium ergänzt die Messe in Waiblingen.

### Öffnungszeiten und Informationen

An beiden Tagen kann die Messe „Fokus Beruf 25" von 9 Uhr bis 15 Uhr besucht werden.
Sie ist fünf Gehminuten vom Bahnhof Waiblingen entfernt. Beim Messegelände sind keine Parkplätze für Besucherinnen und Besucher vorhanden. Es fährt ein Shuttlebus vom Waiblinger Bahnhof. Der Eintritt zur Messe und zu den einzelnen Veranstaltungen ist frei. Weitere Hinweise zur Messe im Internet.

**❱ www.fokus-beruf.de**

## Personalien

### Ruhestand nach 44 Jahren und vier Monaten

Wesentliche Bereiche habe Erika Schwiertz bei der Stadtverwaltung Waiblingen mitgestaltet. Dies hat Oberbürgermeister Sebastian Wolf am Donnerstag, 13. März 2025, noch vor Eintritt in die Gemeinderatssitzung bei der offiziellen Verabschiedung der Leiterin des Fachbereichs Bildung und Erziehung betont. Nach 44 Jahren und vier Monaten geht Erika Schwiertz in den Ruhestand. In dieser langen Zeit bei der Stadt hat sie verschiedene Stellen innegehabt. Bevor Wolf auf ihren Werdegang einging, erklärte er, dass der Bereich Bildung und Erziehung wie kein anderer stetigen Veränderungen ausgesetzt gewesen sei; auch aus finanzieller Sicht sei so einiges unter einen Hut zu bringen gewesen. Das Ringen um die bestmögliche Lösung habe Schwiertz sicherlich viel abverlangt. Doch durch ihre ruhige und sachliche Art sei ihr das in den aller meisten Fällen gelungen. Waiblingen verfüge über einen hohen Standard bei der Bildung; dabei mitgewirkt zu haben, auch darauf könne sie stolz sein, führte der Oberbürgermeister an.

Schwiertz habe den mit Abstand größten Fachbereich geleitet: etwa 850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehören dazu; dies entspricht etwa 400 Vollzeitstellen. Mit 60 Erzieherinnen hatte die spätere Fachbereichsleiterin ursprünglich begonnen – daran sehe man den gesellschaftlichen Wandel, ergänzte der Oberbürgermeister, der sich sicher war, dass die künftige Ruheständlerin bestimmt vieles erlebt habe, aber auch vieles habe gestalten können.

Für den Ruhestand wünschte Wolf Schwiertz alles Gute. Er freue sich, wenn er sie beim Rentnertreff begrüßen könne, meinte er mit einem Augenzwinkern oder bei anderer Gelegenheit und überreichte ihr die Urkunde zur Versetzung in den Ruhestand.

Danke für die Zeit bei der Verwaltung sagte Stadtrat Hermann Schöllkopf stellvertretend für den Gemeinderat. Fast 30 Jahre lang habe Erika Schwiertz Verantwortung für die Kindertageseinrichtungen übernommen und später auch für die Schulen; Schöllkopf ging davon aus, dass sie alles von A bis Z kenne. Unzählige Male habe sie auch im entsprechenden Gremium, dem Ausschuss für Bildung, Soziales und Verwaltung, teilgenommen und unter anderem den Schulentwicklungsplan vorgestellt und als Vermittlerin zwischen Schulen und Verwaltung darum gerungen, was und wie können wir etwas umsetzen. Schwiertz sei eine kompetente Ansprechpartnerin für den Gemeinderat gewesen. Der Stadtrat habe sie als Person erlebt, die ihre Arbeit geliebt und gelebt habe. Er wünschte ihr Zeit, wofür sie bisher keine Zeit hatte.

Die Scheidende selbst dankte für die lobenden Worte und das ihr entgegengebrachte Vertrauen und ergänzte, dass trotz aller Herausforderungen das Aufgabengebiet sehr spannend gewesen sei. Es habe ihr immer Freude bereitet, dass sie zur Entwicklung der ihr anvertrauten Bereiche beitragen konnte. Doch zu ihr gehöre auch ein Team von Mitarbeitern, dem sie das Lob für die gute Zusammenarbeit gern weitergeben wolle.

### Schwiertzs Stationen bei der Stadt

Nach der Ausbildung im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst hatte Erika Schwiertz am 1. Dezember 1980 ihren Dienst als Stadtinspektorin in Waiblingen begonnen. Ihr erster Aufgabenbereich war das damalige Amt für öffentliche Ordnung. Sie arbeitete im Ausländerwesen, im Gewerbewesen und in der Bußgeldstelle. Ein paar Jahre lang war sie stellvertretende Amtsleiterin. Unter anderem hat Schwiertz in ihrer Ordnungsamtszeit auch bei der jährlichen Vorbereitung des Altstadtfestes mitgeholfen.

Nach 16 Jahren im Ordnungswesen wechselte sie in das damalige Sozialamt und arbeitete von dort an im Bereich Kindergärten. Nach wenigen Jahren wurde ihr die Abteilungsleitung Kindergärten übertragen, zunächst im Sozialamt, später im Fachbereich Bildung und Erziehung.

Mehr als 20 Jahre lang war sie für die Kindergärten zuständig, bis sie schließlich 2017 zur Fachbereichsleiterin Bildung und Erziehung gewählt worden war und zu den Kitas auch die Zuständigkeit für die Schulen hinzukam.

### Markus Motschenbacher wird Bürgermeister in Korb

Der frühere Hegnacher Ortsvorsteher Markus Motschenbacher wird neuer Bürgermeister von Korb. Sein Amt tritt er voraussichtlich am 16. Mai an. In der Stichwahl am Sonntag, 16. März 2025, erhielt er etwas mehr als 62 Prozent der Stimmen; sein Mitbewerber Christian Stephen Hartmann knapp 34 Prozent. Die Wahlbeteiligung lag etwas über 55 Prozent. Insgesamt hatten sich vier Kandidatinnen und Kandidaten um das Amt des Korber Bürgermeisters beworben; Jochen Müller wollte nach seiner vierten Amtszeit kein weiteres Mal mehr kandidieren. Motschenbacher war am 15. Mai 2014 zum Ortsvorsteher von Hegnach gewählt worden; im Jahr 2022 wechselte er als Erster Beigeordneter nach Remshalden.

Oberbürgermeister Sebastian Wolf hat am Donnerstag, 13. März 2025, in der Sitzung des Gemeinderats Erika Schwiertz, Fachbereichsleiterin Bildung und Erziehung, mit dem Überreichen der Urkunde offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Foto: Redmann

Markus Motschenbacher wird Bürgermeister von Waiblingens Nachbargemeinde Korb. Von 2014 bis 2022 war er Ortsvorsteher in Hegnach, von wo aus er nach Remshalden wechselte. Unser Foto zeigt ihn bei seiner damaligen Wahl in Waiblingen. Foto: David

## Parkgebühren angepasst

### Kurzparken bleibt gebührenfrei

Zum 1. April 2025 werden die Parkgebühren für die städtischen oder von der Stadt bewirtschafteten Parkhäuser und Parkplätze angepasst. Die gebührenfreien Zeiten beim Kurzparken sowie auf den Park-and-Ride-Parkplätzen am Bahnhof Waiblingen bleiben davon unberührt.

**Parkhäuser Marktgarage, Postplatzgarage, Querspange und Volksbank**

- 30 Minuten kostenfrei, danach pro angefangener Stunde 1,50 Euro
- Tageshöchstsatz 12,50 Eur
- Nachttarif ab 19 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag drei Euro

**Parkplätze Bürgerzentrum, Galerie, Schwanen, Widmayer, Stauferpark und Hallenbad**

- eine Stunde kostenfrei, danach pro angefangener Stunde 1,50 Euro
- Tageshöchstsatz 12,50 Euro
- Nachttarif ab 19 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag drei Euro

**Tarife Dauerparker**

Die Tarife für Dauerparker erhöhen sich ebenfalls leicht. In den Parkhäusern Marktgarage, Postplatzgarage, Querspange und Volksbank betragen diese künftig 80 Euro monatlich, zzgl. MwSt. Auf den Parkplätzen Schwanen und Galerie beträgt die Monatsgebühr künftig 45 Euro; auf den Parkplätzen Hallenbad und Stauferpark werden 30 Euro erhoben, jeweils zuzüglich der Mehrwertsteuer.

**Fahrradboxen Ameisenbühl und Radhaus**

Die monatliche Miete beträgt künftig 6 Euro; die Jahresgebühr 60 Euro. Fahrradtagesparker bezahlen einen Euro, die gesetzliche Mehrwertsteuer ist beinhaltet.

## Vier-Fahrten-Tickets im i-Punkt erhältlich

### Beliebig viele Fahrten pro Tag

Die Touristinformation, Scheuerngasse 4, verkauft außer Einzel-Tagestickets und Gruppen-Tagestickets nun auch Vier-Fahrten-Tickets der VVS. Für eine Zone zum Preis von 12,80 Euro; Vier-Fahrten-Tickets für zwei Zonen zum Preis von 15,90 Euro sind ebenfalls erhältlich.

Daneben kann man zudem das StadtTicket Waiblingen erwerben. Das Tagesticket für eine Person kostet 3,80 Euro, das StadtTicket Gruppe 7,60 Euro. Das StadtTicket berechtigt entweder eine Person oder in der Gruppe bis zu fünf Personen zu beliebig vielen Fahrten im Stadtgebiet Waiblingen.

Es ist ab dem Kaufzeitpunkt beziehungsweise von dem Zeitpunkt des Entwertens an einen Tag lang bis 7 Uhr am Folgetag gültig.

Vier-Fahrten-Tickets für das VVS-Netz sind in der Touristinfo erhältlich. Foto: WTM

## Sicher unterwegs mit dem E-Bike und Rad

### Fahrsicherheitstraining des ADFCs

Die ersten Sonnenstrahlen machen Lust aufs Rad. Der Allgemeine Deutsche Fahrradclub, ADFC, bietet am Freitag, 21. März, und Freitag, 11. April 2025, jeweils von 14.30 Uhr bis 18 Uhr ein Fahrtraining auf dem Festplatz Rundsporthalle, Beinsteiner Straße 60/1. Die Teilnahmegebühr beträgt 38 Euro. Mitzubringen sind ein E-Bike oder Fahrrad sowie ein Helm und ein Getränk. Anmeldung unter radspass.org/kurse.

# Mobilität mitgestalten, Ideen einbringen

Einladung zum Bürgerworkshop am Donnerstag, 3. April 2025, im Bürgerzentrum

**Die Stadt Waiblingen erstellt derzeit den neuen Mobilitätsentwicklungsplan 2035, MEP. Es handelt sich dabei um eine Fortschreibung des bestehenden Verkehrsentwicklungsplans aus dem Jahr 2012. Wer Lust hat, seine Ideen einzubringen, kann am Donnerstag, 3. April 2025, von 17.30 Uhr bis 20 Uhr an einem Workshop im Bürgerzentrum teilnehmen.**

Ziel des Konzeptes ist es, die Rahmenbedingungen und grundlegenden Leitlinien für die Verkehrsentwicklung in den nächsten Jahren festzulegen. Weiterhin können anhand einer gesamtstädtischen Analyse Defizite und Verbesserungspotenziale für die Mobilität der Bevölkerung erkannt werden, um gezielt neue Projekte anzustoßen. Mit der inhaltlichen Bearbeitung ist das Büro Praxl+Partner Beratende Ingenieure beauftragt. Die PTV Transport Consult hat zudem ein Verkehrsmodell des Waiblinger Verkehrsnetzes programmiert, das im Projekt für Analysen und Prognosen verwendet werden soll. Mit einer flankierenden Akteurs- und Bürgerbeteiligung sollen sowohl die Fachkenntnisse lokaler Branchenvertreter als auch die Interessen der Waiblinger Bürgerinnen und Bürger berücksichtigt werden. Weeber+Partner, Institut für Stadtplanung und Sozialforschung, begleitet die Beteiligungsprozesse.

### Erstes Teilprojekt: Verkehrsanalysen

Im ersten Teil des Projektes wurden verschiedene Verkehrsanalysen für einen Überblick zum Verkehrssystem in Waiblingen durchgeführt. Dazu gehören unter anderem eine Zählung der Verkehrsmengen auf den Straßen, eine Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten sowie eine Bewertung der wichtigsten Verkehrsachsen in Waiblingen. Das Projektteam hat inzwischen den Analyseteil beendet.

Im nächsten Schritt möchte die Verwaltung nun gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern ein Leitbild für Waiblingen entwickeln. Während für detaillierte Überplanungen von beispielsweise Einzelkreuzungen oder Straßenabschnitten weiterhin jeweils separate Projekte vorgesehen sind, sollen im Mobilitätsentwicklungsplan stattdessen übergeordnete Richtungen bzw. grob angelegte Kernmaßnahmen festgelegt und priorisiert werden. Das Leitbild wird hierzu eine Grundlage bilden.

### Bürgerveranstaltung am 3. April 2025

Für eine Information über den bisherigen Projektstand und einen gemeinsamen Austausch zum weiteren Vorgehen lädt die Verwaltung zu einem Bürgerworkshop ein. Die Veranstaltung ist am Donnerstag, 3. April 2025, von 17.30 bis 20 Uhr im Welfensaal des Waiblinger Bürgerzentrums. Nach einer Vorstellung der Ergebnisse aus der Verkehrsanalyse soll in Gruppen über die verschiedenen Leitbildvarianten diskutiert werden. Das Leitbild soll sich aus mehreren Vorgaben zusammensetzen, die an verschiedene strategische Zielfelder, z. B. ÖPNV, Radverkehr, Fußverkehr, Parken, Verkehrsberuhigung, gerichtet sind.

Bei einer zweiten Bürgerveranstaltung, die für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen ist, sollen die Ergebnisse vorgestellt werden.

Zur Erleichterung der Planung bittet die Verwaltung um Anmeldung per E-Mail an sek@weeberpartner.de oder telefonisch unter 0711 62009360. Eine spontane Teilnahme ist ebenfalls möglich.

Hinweis: Die Tiefgarage Bürgerzentrum wird am 3. April gesperrt sein. Alle anderen Parkhäuser im Umfeld sind geöffnet.

Für diejenigen, die von zu Hause aus ihre Gedanken zum MEP beitragen möchten, gibt es eine Online-Pinnwand, die bis Donnerstag, 10. April, über den QR-Code oder im Internet abrufbar ist.

**❱ www.waiblingen.de/mep-pinnwand**

## Bahnsteige werden erhöht und modernisiert

### S-Bahn-Halt Stetten-Beinstein

Die Bahnsteige am S-Bahn-Halt Stetten-Beinstein werden angehoben und modernisiert. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich noch bis 11. April 2025. Folgende Maßnahmen sind laut Deutsche Bahn AG geplant:

- Rück- und Neubau der Außenbahnsteige von 76 Zentimeter über Schienenoberkante auf 96 Zentimeter über Schienenoberkante
- Anschluss der Bahnsteigentwässerung an das Netz der Stadt Weinstadt
- Neubau der Beleuchtungsanlage
- Erneuern der Beschallungsanlage
- Anpassen der Aufzüge an die neue Bahnsteighöhe
- Anpassen/Ersatzneubau der Treppen und Rampen an die neue Bahnsteighöhe
- Neubau der „Rampe" an den Bahnsteig 2 Richtung Endersbach
- Neue Beschilderung und Ausstattung (Wetterschutz, Mülleimer etc.).

Die Arbeiten am Bahnsteig 1 (Gleis von Waiblingen nach Endersbach) sind im Zeitraum bis 21. März vorgesehen; die Arbeiten am Bahnsteig 2 in der Zeit von 21. März bis 11. April. In der genannten Zeit werden die Bahnsteige gesperrt.

### Halt erst in Endersbach – Schienenersatzverkehr eingerichtet

Während der Bauarbeiten kommt es zu einem Haltausfall. Die Züge halten nicht in Stetten-Beinstein, sondern fahren weiter bis nach Endersbach. Ein Schienenersatzverkehr wird zwischen Endersbach und Stetten-Beinstein bis 21. März eingerichtet.

Zusätzlich kommt es im Zeitraum von Montag, 24. März, 5 Uhr, bis Mittwoch, 26. März, 21 Uhr, zu einem erneuten Haltausfall in Stetten-Beinstein. Es wird ein Busersatzverkehr eingerichtet. Die Fahrgäste werden gebeten, die frühere Abfahrtszeit des Busses und die längere Fahrzeit zu beachten und gegebenenfalls eine frühere Verbindung zu wählen.

Die Abfahrt der S2 in Schorndorf um 3.48 Uhr entfällt von 24. März bis 26. März komplett. Auch hier wird ein Ersatzverkehr mit Bussen, S2E, eingerichtet. Dieser hat eine deutlich frühere Abfahrtszeit in Schorndorf.

Die Aufzüge stehen zu den genannten Zeiten nicht zur Verfügung. Mobilitätseingeschränkte Reisende werden gebeten, den Park-and-Ride-Parkplatz am Gleis 1 zu nutzen, wenn möglich in Endersbach oder Rommelshausen in die S-Bahn zu steigen oder mit dem Zug nach Endersbach zu fahren und dort den Schienenersatzverkehr zu nutzen.

### Tagsüber 30-Minuten-Takt

Von Montag, 24. März, bis Freitag, 11. April, fährt die S2 zwischen Schorndorf und Waiblingen im 30-Minuten-Takt. In den Nächten auf Samstag und Sonntag ist die Taktung stündlich.

## Digitales Passbild ab Mai

### Neues Personalausweisgesetz

Aufgrund einer Änderung im Personalausweisgesetz sind von Mai 2025 an digitale Passfotos für die Beantragung neuer Ausweisdokumente wie Reisepass und Personalausweis erforderlich. Papierfotos werden dann nicht mehr akzeptiert. Dies dient der Dokumentensicherheit und Manipulationen werden vermieden.

Von Mai an können Bürgerinnen und Bürger die Fotos im Rathaus in der Kernstadt von Waiblingen und in den Rathäusern der Ortschaften beim Beantragen eines neues Ausweisdokuments anfertigen lassen. Die Gebühr für die Fotos beträgt sechs Euro. Die neuen PointID-Systeme erfassen zudem Fingerabdrücke und Unterschriften, die ebenfalls zur Antragstellung notwendig sind.

In autorisierten Fotostudios können die Fotos künftig ebenfalls gemacht werden. Diese werden von dort über ein E-Passfoto-System verschlüsselt direkt an die Behörde übermittelt.

## Online zum Termin

### Bequem buchen und Zeit sparen

Wer ein Anliegen hat, das im Einwohnermeldewesen des Bürgerbüros im Rathaus der Kernstadt oder auch in Rathäusern der fünf Ortschaftsverwaltungen geklärt werden muss, kann einen Termin dafür bequem online buchen. Auf der Homepage der Stadtverwaltung www.waiblingen.de unter der Rubrik „Schnell gefunden" ist die Terminauswahl problemlos möglich. Zuerst wird der gewünschte Standort gewählt, über diesen geht es dann zu den verschiedenen Terminbereichen, wie Pässe, Ausweise, Sperrvermerke, Beglaubigungen oder An-, Ab- sowie Ummeldungen. Auch für die Bereiche Standesamt oder Ausländerwesen bietet das Portal eine Möglichkeit zur Terminbuchung.

## Rathaus samstags offen

### Am 1. und 3. des Monats

Das Bürgerbüro im Rathaus Waiblingen hat üblicherweise am 1. und 3. Samstag im Monat von 9 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Die Samstags-Öffnung entfällt, wenn der Freitag zuvor ein Feiertag war. Die üblichen Öffnungszeiten des Bürgerbüros sind: montags von 8 Uhr bis 16 Uhr, dienstags von 8 Uhr bis 12 Uhr für Sofortermine sowie von 12 Uhr bis 16 Uhr nur mit Termin, mittwochs von 8 Uhr bis 12 Uhr nur mit Termin, donnerstags von 8 Uhr bis 18.30 Uhr, freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr.

### Live-Chat mit dem Bürgerbüro

Der Live-Chat mit dem Bürgerbüro im Waiblinger Rathaus ermöglicht es Besuchern der städtischen Website www.waiblingen.de, allgemeine Fragen formlos zu stellen. Der Button ist dienstags und mittwochs von 14 bis 16 Uhr am unteren rechten Bildschirmrand zu finden. Wegen datenschutzrechtlicher Vorgaben ist eine Einzelfallberatung allerdings nicht möglich.

## S-Bahn-Verkehr beeinträchtigt

### Instandhaltungsarbeiten

Zwischen Waiblingen und Lorch werden am Montag, 7., und Dienstag, 8. April 2025, jeweils in den Nächten von 21 Uhr bis 0.30 Uhr an der S-Bahnstrecke Instandhaltungsarbeiten durchgeführt. Die S2 mit Abfahrt in Filderstadt um 20.33 Uhr und 22.03 Uhr sowie mit Abfahrt in Schorndorf um 23.18 Uhr entfällt am Montag, 7. April, zwischen Bad Cannstatt und Schorndorf. Die S2 verkehrt am Dienstag, 8. April, zwischen Grunbach und Schorndorf nur im 60-Minuten-Takt. Es wird zusätzlich ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Diese haben eine frühere Abfahrtszeit und eine längere Fahrzeit. Fahrgäste werden gebeten, dies bei ihrer Reiseplanung zu berücksichtigen.

Kurzfristige Änderungen können in der digitalen Reiseauskunft oder in der DB Navigator App nachgelesen werden.

**❱ s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten**

# Treffen zum Geselligsein, zum Spazierengehen oder zum digitalen Austausch

## Stadtseniorenrat Waiblingen

Kunst, Kultur, Begegnungen und Alltagshilfe – der Stadtseniorenrat Waiblingen ist in vielen Bereichen rege im Einsatz.

### Auf zum Mittwochs-TREFF

Einmal im Monat bieten die Rätinnen und Räte allen Interessierten an, sich in zwangloser Atmosphäre zu einer geselligen Runde zu treffen und entspannt über „Dies und Das“ zu plaudern. Der Mittwochs-TREFF geht in die nächste Runde: am 26. März um 17 Uhr im Fidels Fritz des Kulturhauses Schwanen, Winnender Straße 4. Sich mit anderen auszutauschen und neue Kontakte knüpfen zu können, das ist den Veranstaltern wichtig.

Der Treffpunkt ist barrierefrei, Parkplätze und eine Bushaltestelle befinden sich gegenüber des Gebäudes. Weitere Informationen bei Sonja Ferchland, Tel. 0171 9554415, oder bei Cornelia Tramer, Tel. 0170 4020948.

### Mit Hund in den Frühling

Die ersten warmen Sonnentage, die ersten Frühjahrsblumen im neu sprießenden Gras. Solche Tage laden ein, mit den Hunden gemeinsam die neu erwachte Natur zu genießen, denn mit den neugierigen Fellnasen wird die Natur intensiver wahrgenommen. Auch für Menschen, die keinen eigenen Hund haben, aber Hunde gerne begleiten, ist die kleine Wanderung in der Talaue Richtung Beinstein geeignet. Plaudern und sich gleichzeitig den Hunden zuzuwenden, macht diesen Frühjahrsspaziergang zum Erlebnis. Wie lange und wie weit gegangen wird, entscheidet die Gruppe selbst.

Treffpunkt ist am Donnerstag, 27. März, um 14 Uhr am Bürgerzentrum, An der Talaue 4. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Montag, 24. März, bei Sonja Ferchland, Tel. 0171 9554415, oder Gabriela Simon, E-Mail: gs-simon@t-online.de. Es sollte angegeben werden, ob man mit oder ohne Hund teilnimmt.

### Stammtisch für Digitales

Bei der Veranstaltung am Montag, 31. März, um 15 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11, ist „Google-Maps – Navigieren mit dem Handy“ thematischer Schwerpunkt bei der Anwendung auf Android- und IOS-Geräten. Dazu wird das Erstellen eines Google-Kontos wiederholt.

Interessierte Seniorinnen und Senioren werden bei der Nutzung der App von Mitgliedern des Stadtseniorenrats und des Jugendgemeinderats unterstützt. Die gegenseitigen Hilfestellungen der Teilnehmenden sind erwünscht. Etwa zehn Minuten vor Beginn der Veranstaltung erfolgt die Saalöffnung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Dagegen ist das vorherige Einloggen in das WLAN des Forums Mitte notwendig.

**Seniorenrat im Internet: www.waiblingen.de/stadtseniorenrat oder www.waiblingen.de/ssr. E-Mail: stadtseniorenrat@waiblingen.de.**

# Amtliche Bekanntmachungen

## Einladung zu öffentlichen Sitzungen

Am Donnerstag, 20. März 2025, findet um 9.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Stadtseniorenrats statt.
TAGESORDNUNG
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bürgerfragestunde
3. Genehmigungen – Protokoll der letzten Sitzung – Tagesordnung und Ergänzungen
4. Geschäftsführung:
   - Jahresabschluss 2024
   - Budgetplanung 2025
5. Waiblinger Seniorentag – Aktueller Stand
6. Berichte: Vorsitzende, Arbeitskreise, Sitzungen bürgerschaftlicher Gremien/Veranstaltungen, Geschäftsführung
7. Verschiedenes, Anfragen, Ergänzungen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an stadtseniorenrat@waiblingen.de unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

---

Am Montag, 24. März 2025, findet um 18.30 Uhr im Rathauskeller Beinstein eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Beinstein statt.
TAGESORDNUNG
1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Veranstaltungen im Freien im Jahr 2025 – Festlegung der seltenen Ereignisse
4. Verschiedenes
5. Anfragen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an rathaus-beinstein@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1814 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

---

Am Montag, 24. März 2025, findet um 19 Uhr im Bürgersaal der Alten Kelter, Kirchstraße 1 in Korb eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Planungsverbands Unteres Remstal statt.
TAGESORDNUNG
1. FNP – Änderung 21.1 „Neckarstraße/Esslinger Straße“ (WA 71) und „Korber Höhe“ (WA 72) – Abwägung der Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden, Nachbargemeinden und Träger öffentlicher Belange zum Entwurf – Feststellungsbeschluss
2. Verschiedenes

---

Am Mittwoch, 26. März 2025, findet um 18 Uhr im Forum Mitte Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Arbeitskreises Waiblingen ENGAGIERT statt.
TAGESORDNUNG
1. Bürgerfragestunde
2. Genehmigung Protokoll vom 22.1.2025
3. Stand Brezelvesper in den Ortschaften
4. Open-Air-Ehrenamtskino – Filmauswahl – Ablauf
5. Gemeinsames Treffen der Mitglieder aller Bürgerschaftlichen Gremien
6. Vereinsmarkt 2027
7. Waiblinger Hütte 2025
8. Anträge
9. Berichte aus den Gremien
10. Bericht aus der Geschäftsstelle
11. Verschiedenes

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an waiblingen@engagiert.de unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

---

Am Mittwoch, 26. März 2025, findet um 19 Uhr im Rathaus Hohenacker eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Hohenacker statt.
TAGESORDNUNG
1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Neuanlage Grüngutplatz
4. Verschiedenes
5. Anfragen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an rathaus-hohenacker@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1920 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

---

Am Donnerstag, 27. März 2025, findet um 19 Uhr im Rathaus Bittenfeld eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Bittenfeld statt.
TAGESORDNUNG
1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Neuanlage Grüngutplatz
4. Verschiedenes
5. Anfragen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an rathausbittenfeld@waiblingen.de oder telefonisch unter 07146 8747-0 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

---

Am Freitag, 28. März 2025, findet um 19 Uhr im Rathaus Hegnach, Sitzungssaal, eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Hegnach statt.
TAGESORDNUNG
1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Bebauungsplan und Satzung über örtliche Bauvorschriften „Gewerbegebiet Neckarstraße/Esslinger Straße“, Planbereich 32, Gemarkung Hegnach – Beschluss zur Veröffentlichung im Internet
4. Verschiedenes
5. Anfragen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an rathaus-hegnach@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1880 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

---

Am Freitag, 28. März 2025, findet um 19 Uhr in der Mensa an der Friedensschule eine Sitzung des Ortschaftsrats Neustadt statt.
TAGESORDNUNG
1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Friedhof Neustadt – Erweiterung des muslimischen Grabfelds
4. Veranstaltungen im Freien in Neustadt – Veranstaltungsprogramm 2025
5. Verschiedenes
6. Anfragen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an daniela.tiemann@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1970 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

# Stellenausschreibung

Waiblingen – mitten in der Region Stuttgart – ist mehr als nur ein starker Wirtschaftsstandort. Unsere lebendige Stadt begeistert durch ihre vielfältige Kulturlandschaft, ein ausgezeichnetes Schul-, Bildungs- und Betreuungsangebot sowie eine hohe Lebensqualität. Mehr als 57 000 Menschen leben hier gerne – weltoffen, dynamisch, zukunftsorientiert. Damit das so bleibt, investieren wir in unsere Infrastruktur: Von Glasfaser bis Kultur. So sichern wir den Wohn- und Freizeitwert unserer Stadt und stärken Waiblingen als attraktiven Wirtschaftsstandort von morgen. Und genau dafür brauchen wir dich!
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

## Digitalisierungsmanager (w/m/d)

im Stabsbereich Waiblingen:Digital unbefristet und in Vollzeit.

**Deine Mission**

Du brennst für digitale Prozesse, neue Technologien und innovative Geschäftsmodelle? Perfekt! Bei uns treibst du die Digitalisierung in allen Lebensbereichen der Stadtgesellschaft aktiv voran.

Als Digitalisierungsmanager*in gestaltest du die digitale Transformation der kommunalen Verwaltung. Du bist Teil eines engagierten Teams und übernimmst Verantwortung für die Steuerung, Organisation und Umsetzung von spannenden Digitalisierungsprojekten. Dabei denkst du über den Tellerrand hinaus und entwickelst innovative Lösungen, um unsere Verwaltung fit für die Zukunft zu machen.

**Deine Aufgaben im Überblick**

- Steuerung und Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen und -projekten auf Stadtebene
- Optimierung von Geschäftsprozessen und digitale Transformation von Verwaltungsabläufen
- Analyse und Begleitung digitalisierungsbezogener Organisationsuntersuchungen
- Enge Zusammenarbeit mit Fachbereichen, externen Partnern und der Stadtgesellschaft
- Evaluierung und Implementierung neuer Digitalisierungslösungen

**Das bringst du mit**

- Abgeschlossenes Studium im Bereich IT, Abschluss als Bachelor of Arts – Digitales Verwaltungsmanagement oder Public Management
- Analytisches Denken, strukturierte Arbeitsweise und eine ausgeprägte Hands-on-Mentalität
- Begeisterung für digitale Trends und Innovationen
- Kommunikationsstärke, Eigeninitiative und die Fähigkeit, komplexe Projekte zu managen
- Idealerweise Berufserfahrung im Bereich Digitalisierung – in der Verwaltung oder im Projektmanagement

**Was wir dir bieten**

- eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum
- ein kollegiales, motiviertes Team, das Lust auf Veränderung hat
- flexible Arbeitszeiten, Homeoffice-Möglichkeiten und moderne Arbeitsplätze
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- gesundheitsfördernde Angebote„
- Zuschuss zum Deutschland-Ticket in Höhe von 40 Euro monatlich
- Vergütung nach Besoldungsgruppe A 12 beziehungsweise Entgeltgruppe 12 TVöD

Und das Beste: Mit deinem Job gestaltest du aktiv die digitale Zukunft deiner Stadt mit!

**Noch Fragen?**

Dann melde dich bei Oberbürgermeister Wolf (E-Mail: ob@waiblingen.de, Tel. 07151 5001-1000) oder bei Herrn Bender, Fachbereichsleiter Personal und Organisation (E-Mail: frank.bender@waiblingen.de, Tel. 07151 5001-2100).

**Bereit, die Zukunft Waiblingens mitzugestalten?**

Dann bewirb dich jetzt – am besten online – unter www.bewerbungen-waiblingen.de. Oder sende uns deine Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an: Stadt Waiblingen, Abteilung Personal, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bitte beachte: Bei postalischen Bewerbungen werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Eine Rücksendung erfolgt nicht. Wenn du uns deine E-Mail-Adresse mitteilst, erhältst du alle Infos bequem auf digitalem Weg.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

**Stadt Waiblingen**
**Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen**
**www.waiblingen.de**

## Keine Hunde auf dem Wochenmarkt

Das Mitführen von Hunden auf dem Waiblinger Wochenmarkt mittwochs und samstags ist nicht gestattet. Ausgenommen sind von dieser Regelung lediglich Blindenhunde.
Waiblingen, im März 2025
Abteilung Ordnungswesen

## Hund im Wald an der Leine führen!

Im stadtnahen Raum haben es Wildtiere besonders schwer und sind auf die Rücksichtnahme durch Hundehalter angewiesen. Zum Schutz der Wildbestände und zum Erhalt der artenreichen Fauna bittet die Stadt daher die Hundebesitzer, im Wald auf den Wegen zu bleiben und darauf zu achten, dass der Hund im Einzugsbereich bleibt und auf Zuruf zurückkommt, andernfalls ist das Tier an die Leine zu nehmen.
Waiblingen, im März 2025
Abteilung Ordnungswesen

## Grüngut nicht verbrennen

Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist verboten, da dies zur Feinstaubbelastung beiträgt. Wie pflanzlicher Abfall beseitigt werden kann und was beachtet werden muss, beantwortet das Amt für Umweltschutz beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis in seinem Merkblatt „Verbrennen von pflanzlichen Abfällen“, im Internet unter www.rems-murr-kreis.de.
Waiblingen, im März 2025
Abteilung Ordnungswesen

## Zum Container nur an Werktagen

In Wertstoffcontainer dürfen Materialien wie Altglas und Altpapier nur an den Wochentagen von Montag bis einschließlich Samstag und – aus Lärmschutzgründen – nur in der Zeit von 8 Uhr bis 20 Uhr eingeworfen werden.
Waiblingen, im März 2025
Abteilung Ordnungswesen

# Stellenausschreibung der Stadtwerke Waiblingen

## Ein Herz für die Region

Für unsere privaten und gewerblichen Kunden stellen wir die tagtägliche Versorgung mit Wasser, Energie, Datendiensten und nachhaltiger Mobilität sicher. Mit der Expertise und Erfahrung unserer 185 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begleiten wir unsere Kunden vor Ort bei der Umsetzung der Energiewende und auf dem Weg zur Klimaneutralität.
Zur Verstärkung unseres Teams in den Bereichen Bau, Planung und Vermessung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

## Baukoordinator (m/w/d) Tief- und Netzbau

**Deine Aufgabenschwerpunkte**

- Begleitung und Koordination von Baumaßnahmen unter Berücksichtigung des Gesamtablaufs (Kommunikation, Termintreue, Qualität, Wirtschaftlichkeit und Sicherheit).
- Steuerung und Überwachung von Bauabschnitten sowie deren abschließende Abnahme.
- Disposition der stadtwerkeeigenen Mitarbeiter und Materialien in enger Abstimmung mit den Fachabteilungen.
- Ausschreibung und Erstellung von Leistungsverzeichnissen für Tiefbauleistungen.
- Aktive Mitwirkung bei der Vergabe und Ausführungsplanung.
- Prüfung und Abrechnung von erbrachten Leistungen, einschließlich Unterstützung bei Trassen und Teilaufmaßen.

**Dein fachliches und persönliches Profil**

- Abgeschlossene Ausbildung als Techniker oder Meister, insbesondere im Tief- und Rohrleitungsbau oder vergleichbare Qualifikation.
- Erfahrung in Baukoordination sowie im Umgang mit Tiefbauleistungsverzeichnissen und Leistungsabrechnungen.
- Berufserfahrung in der Baubegleitung und Bauabwicklung.
- Hohes Engagement sowie Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft.
- Teamfähigkeit – verbunden mit sozialer Kompetenz und die Bereitschaft zum eigenverantwortlichen Handeln.
- Führerschein der Klasse B.

**Wir bieten Dir**

- Ein innovatives und dynamisches Arbeitsumfeld, welches sich durch ein offenes und konstruktives Miteinander im Team auszeichnet.
- Eine intensive und strukturierte Einarbeitungsphase, begleitet durch Deinen betrieblichen Paten.
- Kontinuierliche persönliche und fachliche Weiterentwicklung.
- Attraktive Arbeitsbedingungen entsprechend dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V), flexible Arbeitszeitmodelle und eine betriebliche Altersvorsorge.
- Weitere Benefits wie Zuschuss zum ÖPNV, Fitnessstudio und zum Mittagessen in unserer Kantine, private Krankenzusatzversicherung, gemeinsame Mitarbeiter-Events sowie Sport- und Gesundheitsangebote.

Erste Fragen zu der Stelle beantwortet Dir gerne unsere HR-Mitarbeiterin, Julia Mackert, telefonisch unter 07151 131-145.

Wir freuen uns auf Deine Online-Bewerbung. Wenn Du mehr über uns als zuverlässigen und attraktiven Arbeitgeber erfahren möchtest, findest Du weitere Infos im Internet unter www.stadtwerke-waiblingen.de/Karriere.

**Stadtwerke Waiblingen**
**Schorndorfer Straße 67, 71332 Waiblingen**
**www.stadtwerke-waiblingen.de**

## Waiblingen für das Klima: Lokale Massnahmen und Engagement

# Earth Hour – Zeichen für den Klimaschutz setzen!

„Licht aus. Stimme an. Gemeinsam für einen lebendigen Planeten“

**Die Stadt Waiblingen unterstützt die weltweite Aktion „Earth Hour“ der Umweltschutzorganisation World Wide Fund For Nature (WWF). Die Lichter zahlreicher Gebäude, Wahrzeichen und öffentlicher Plätze werden rund um die Erde am Samstag, 22. März 2025, um 20.30 Uhr für eine Stunde ausgeschaltet, um ein Zeichen für den Klima- und Umweltschutz zu setzen.**

In diesem Jahr steht die Earth Hour unter dem Motto „Licht aus. Stimme an. Gemeinsam für einen lebendigen Planeten!“. Außer dem symbolischen Abschalten der Beleuchtung ruft die Kampagne dazu auf, sich aktiv für den Umwelt- und Klimaschutz einzusetzen.

Die Außenbeleuchtung verschiedener städtischer Gebäude sind im Sinne des Umweltschutzes und Energiesparens schon seit einiger Zeit dauerhaft ausgeschaltet. Unternehmen, Vereine und Privatpersonen sind eingeladen, sich ebenfalls zu beteiligen – sei es durch das Abdunkeln von Werbetafeln, Schaufenstern oder Außenbeleuchtungen. Kreative Aktionen sind gefragt, etwa durch gemeinsames Singen oder das Veranstalten von Gesprächen über Nachhaltigkeitsthemen. Jede Beteiligung, ob klein oder groß, trägt dazu bei, ein starkes Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.

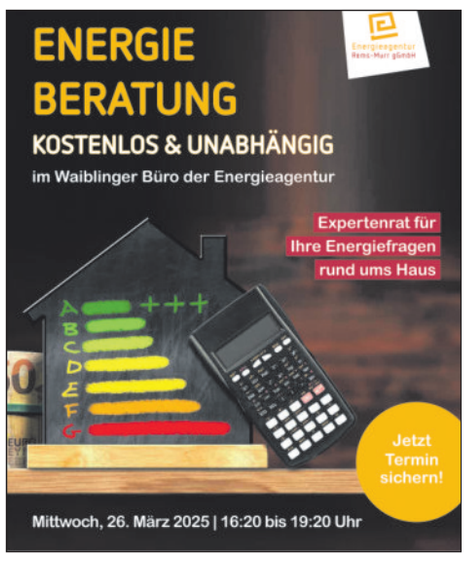
### Gemeinsam für den Planeten

Die Earth Hour zeigt, dass der Schutz der Umwelt eine globale Aufgabe ist, die von vielen Menschen gemeinsam getragen wird. Sie bietet die Möglichkeit, sich solidarisch mit Millionen anderer Menschen weltweit für eine lebenswerte Zukunft einzusetzen.

Es ist eine internationale Initiative, an der sich Städte, Unternehmen und Privatpersonen beteiligen. Bekannte Bauwerke wie das Brandenburger Tor in Berlin oder das Empire State Building in New York werden für eine Stunde in Dunkelheit gehüllt.

Alle, die mitmachen möchten, können sich auf der offiziellen Website informieren. Dort gibt es auch Anregungen, wie die Earth Hour individuell oder in der Gemeinschaft gestaltet werden kann.

**www.wwf.de/earth-hour**




# Kostenfreies Saatgut bis 21. März bestellen

Beitrag zur Artenvielfalt

**Garten- und Stücklesbesitzer können auch im Jahr 2025 wieder blütenreiches heimisches Saatgut kostenfrei bestellen.**

Die Stadt Waiblingen ermöglicht dies in ihrem Förderprogramm zur Artenvielfalt. Wildbienen, Schmetterlingen und anderen Insekten können somit wertvolle Lebensgrundlagen geboten werden.

Die Blühmischung für die Artenvielfalt kann bei der Abteilung Klimaschutz und Umwelt der Stadt Waiblingen bestellt werden. Voraussetzung ist, um vom Förderprogramm zu profitieren, dass sich die Fläche im Siedlungsbereich von Waiblingen bzw. den Ortschaften befindet.

Eine Mengenlimitierung ist vorbehalten, da nur eine begrenzte Saatgutmenge zur Verfügung steht.

Die Bestellungen müssen bis Freitag, 21. März 2025, per E-Mail eingereicht werden. Das Bestellformular ist im Internet eingestellt.

**www.waiblingen.de/saatgut**

Sobald das Saatgut verfügbar ist, werden die Besteller benachrichtigt.

Informationen sind bei der Abteilung Klimaschutz und Umwelt unter Telefon 07151 5001-3265 oder per E-Mail erhältlich.

**umwelt@waiblingen.de**

## Vortrag Wärmepumpe

### Ist eine Anschaffung sinnvoll?

In einem Vortrag am Mittwoch, 9. April 2025, um 19 Uhr im WN-Studio des Bürgerzentrums Waiblingen berichtet ein Hausbesitzer von den eigenen Erfahrungen. Die Teilnahme ist gebührenfrei. Um Spenden wird gebeten.

Betrachtet wird die Funktionsweise und die verschiedenen Bauformen von Luft-/Wasserwärmepumpen für die Heizung von Ein- und Zweifamilienhäusern im Bestand. Zudem wird auf die relevanten Randbedingungen z. B. Vorlauftemperatur und Anforderungen eingegangen.

Auch ein Vergleich der Heizkosten in Bezug auf Öl- oder Gasheizungen wird erörtert und Praxisbeispiele erklärt. Veranstalter ist Waiblingen klimaneutral.

## Beratung zu Energiefragen

### Kostenfreie Termine am 26. März

Was mache ich mit meiner alten Ölheizung? Lohnt sich bei mir eine PV-Anlage? Was muss ich bei einer Dachdämmung beachten? Wie kann ich Strom einsparen? Wer Expertenrat zu diesen Fragen sucht, kann das kostenfreie Beratungsangebot der Energieagentur Rems-Murr nutzen. Am Mittwoch, 26. März 2025, von 16.20 Uhr bis 19.20 Uhr sind noch Termine verfügbar. Bürgerinnen und Bürger aus Waiblingen und Umgebung können immer mittwochs und donnerstags Beratungstermine buchen.

Die Beratungen sind in der Geschäftsstelle der Energieagentur im Industriegebiet Eisental, Gewerbestraße 11.

Eine Terminvereinbarung ist unter Tel. 07151 975173-0 oder per E-Mail an info@ea-rm.de möglich..

**www.ea-rm.de**

# Schmarotzer Mistel entfernen

Heimische Streuobstwiesen schützen – Baumbesitzer sind gefordert

**Was hat es mit dieser geheimnisvollen Pflanze der Kelten und Germanen auf sich? Sie können auch auf Bäumen grünen, die sich in der Winterruhe befinden. Das hat viele unserer Vorfahren verwundert und der Pflanze wurden Wunderdinge nachgesagt.**

Ganz so wundersam ist es aber nun doch nicht, klärt der NABU Waiblingen auf. Misteln sind sogenannte Halbschmarotzer, die sich auf Bäumen einnisten und dort auf Kosten des Wirtsbaumes ihr Auskommen finden. Die bei uns vorkommende Weiße Mistel hat mehrere Unterarten, die sich jeweils auf verschiedene Gehölze spezialisieren. Sehr gerne finden sich Misteln auf Hybridpappeln, dagegen werden die wirklich einheimischen Schwarzpappeln nie befallen.

Was manchmal, gerade im Winter, schön ausschaut, muss deshalb noch lange nicht gut sein. Ganz besonders, wenn unsere wertvollen Streuobstbäume von Misteln befallen sind. Hier gilt es besonders wachsam zu sein. „Misteln sollten von den Baumbesitzern unverzüglich entfernt werden“, so die Empfehlung von Bruno Lorinser, Vorsitzender des NABUs Waiblingen. Gerade auch deshalb, weil sich Misteln herdartig verbreiten. Dies liegt daran, dass Vögel die weißen Beeren verzehren und sich anschließend oft den Schnabel an Ästen abstreifen, um sich des ziemlich klebrigen Beereninhalts zu entledigen. Dann kleben oft gleich wieder Kerne am Holz und daraus können sich dann neue Mistelsprossen bilden. Misteln breiten sich ausgehend um ein Vorkommen immer weiter aus. Es gibt auch bei uns Bäume, die im Winter vollständig begrünt sind – von Misteln!

„Misteln sind keineswegs geschützte Gehölze und können und sollen das ganze Jahr über gezielt entfernt werden. Macht man das nicht, so läutet der Befall irgendwann das Ende des Wirtsbaumes ein“, erklärt Lorinser.

Nicht überall wird gezielt und systematisch gegen diesen langsamen Baumkiller vorgegangen. Gerade breitet sich die Mistel in unseren Streuobstwiesen, ausgehend von ungenügend oder schlecht gepflegten Streuobstgrundstücken, immer weiter aus. Dem gilt es, durch geeignete Maßnahmen, entgegegen zu wirken, wenn man bei seinen Bäumen eine Mistel entdeckt, wird es nicht mehr lange dauern, bis sich auch beim Nachbarn Misteln einstellen. Die Mistelbekämpfung geht alle Baumbesitzer an.

Ganz wichtig ist, dass die Misteln immer ganz abgeschnitten werden. Wer das konsequent macht, wird in jedem Fall der Bildung von Fruchtbeeren vorbeugen und der weiteren Verbreitung Einhalt gebieten. Zudem schwächt das die Mistel so stark, dass die Pflanze irgendwann abstirbt und der Baum in den meisten Fällen gerettet werden kann. Sind kleinere Äste befallen, sollte man dort nach Möglichkeit bis ins gesunde Holz zurückschneiden.

Das Landwirtschaftsamt des Rems-Murr-Kreises, Beratungsstelle für Obst-, Gartenbau und Landschaftspflege, hat dazu eine Broschüre herausgegeben. Infos unter Telefon 07151 501-4228, per E-Mail oder online.

**landwirtschaft@rems-murr-kreis.de**

# Krötenwanderung zu Laichplätzen beginnt

Zum Schutz der Amphibien bitte langsam fahren

Wenn die Temperaturen am frühen Morgen wieder deutlich über null Grad liegen und regnerisches Wetter herrscht, beginnt die alljährliche Amphibienwanderung. Dabei machen sich unzählige Frösche, Kröten und Molche auf den Weg von ihren Winterquartieren zu den angestammten Laichgewässern. Oftmals müssen die Tiere dabei viel befahrene Straßen und Wege überqueren.

Daher der Rat an alle Fahrerinnen und Fahrer vom Auto bis zum Fahrrad: „Fahren Sie im Bereich der Querungsstellen mit erhöhter Vorsicht und deutlich reduzierter Geschwindigkeit. Dies dient nicht nur dem Schutz der Amphibien, sondern auch der eigenen Sicherheit! Insbesondere in den Nacht- und frühen Morgenstunden sollten Sie besonders aufmerksam sein, da dann viele Frösche, Kröten und Molche unterwegs sind,“ empfiehlt Bruno Lorinser, der 1. Vorsitzende des NABUs Waiblingen.

Besondere Vorsicht ist auch deshalb geboten, weil während der Amphibienwanderzeit wieder viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, oft in der Dunkelheit oder Dämmerung, im Einsatz sind. Wo es keine festen Leiteinrichtungen für die Tiere gibt, stellen sie mobile Fangzäune auf und bringen die Tiere mit Hilfe von Eimern sicher auf die andere Straßenseite. Da die Einrichtungen täglich kontrolliert werden müssen, ist dies enorm aufwändig. Aber der Aufwand lohnt sich: „An einigen Stellen werden tausende von Tieren gerettet!“, berichtet der NABU-Vertreter.

### Friedensschule Neustadt seit vielen Jahren im Einsatz

Dank gilt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren engagierten und selbstlosen Einsatz für die heimische Tierwelt und den Erhalt unserer Artenvielfalt. So sind etwa in Waiblingen-Neustadt die Friedensschule und engagierte Bürgerinnen und Bürger seit vielen Jahren im ehrenamtlichen Rettungseinsatz.

### Zerschneidung von Lebensraum Ursache für Artenschwund

In unserer dicht bebauten und von Verkehrswegen durchzogenen Kulturlandschaft ist es für Amphibien und auch für andere Wildtiere nicht einfach, von einem Lebensraum zum anderen zu wandern. Oft stoßen sie dabei auf eine Vielzahl von Hindernissen, vor allem in Form von stark befahrenen Straßen. Dies trägt zu der in den vergangenen Jahrzehnten immer stärker gewordenen Gefährdung vieler dieser Tierarten ursächlich mit bei. Gerade bei Amphibien ist die Zerschneidung von Lebensraum und Wanderstrecken mit eine der Hauptursachen für den Artenschwund.

# Tierische Einwanderer

Der Waschbär bei uns?

**Das Kreisforstamt veranstaltet einen Infoabend zum Thema Waschbär und der aktuellen Situation bei uns, am Dienstag, 1. April 2025, um 19 Uhr in der Staufenhalle in Plüderhausen.**

Der Waschbär ist längst kein seltener Gast mehr im Rems-Murr-Kreis – er ist gekommen, um zu bleiben. Doch was bedeutet das für Natur, Tierwelt und den Alltag der Menschen? Seine Anpassungsfähigkeit an bewohnte Gebiete und seine hohe Vermehrungsrate stellen Hausbesitzer, Gartenfreunde und Naturschützer vor Herausforderungen.

Außer Schäden an Gebäuden und in Gärten beeinflusst er auch heimische Amphibienbestände. Um über die aktuelle Situation und mögliche Maßnahmen zu informieren, lädt das Kreisforstamt zu einer öffentlichen Infoveranstaltung ein. Die Wildtierbeauftragten des Landkreises, Dominic Hafner und Hannah Held, geben Einblicke in ihre Arbeit. Dr. Christian Fiderer von der Wildtierforschungsstelle erläutert die Biologie des Waschbären, während die Stadtjäger Andreas Bader und Dominik Ströhlein aus der Praxis berichten. Außerdem stellt Uwe Hiller vom Kreisumweltamt die Ergebnisse des Pilotprojekts „Amphibienschutz und Waschbärmanagement“ vor. Im Anschluss haben die Teilnehmenden Gelegenheit, ihre Fragen direkt an die Fachleute zu richten.

Die Veranstaltung dauert etwa eineinhalb Stunden, es ist keine Anmeldung erforderlich.

# Wohnungsnot in der Vogelwelt

Kritische Phase zwischen Winter und Frühjahr mangels Brutplatz

**Für die überwinternden Vögel, sogenannte „Standvögel“, ist der Spätwinter immer eine kritische Phase. „Die Nahrung ist besonders knapp und es dauert noch, bis der Frühling diese Situation nachhaltig verbessert“, beschreibt Bruno Lorinser vom NABU Waiblingen die aktuelle Situation.**

Die Vogelarten, die den Winter bei uns verbringen, sind an die knappere Verfügbarkeit von Nahrung angepasst und können das überleben. Inzwischen sind es andere Faktoren, die das Überleben erschweren. Es wird zunehmend schwieriger, in städtischer Umgebung einen geeigneten Brutplatz zu finden. Nischen und Schlupflöcher an Gebäuden werden immer seltener und natürliche Baumhöhlen oder Spechtlöcher gibt es fast gar nicht mehr. Wohnungsnot ist daher auch in der Natur ein ganz aktuelles Thema.

Dem kann durch das Anbringen von künstlichen Nistkästen wirksam Abhilfe geschaffen werden. „Dafür ist jetzt die richtige Zeit“, ermuntert der Vorsitzende des NABUs alle Waiblingerinnen und Waiblinger.

Auch die Gestaltung der Gartenflächen spielt eine wichtige Rolle. Sie sind für die Vögel der Stadt die entscheidende Lebensgrundlage. Dort sollten sich Insekten und Sämereien finden. Leider ist dies nicht mehr überall der Fall. Vielerorts gibt es Schottergärten, die eher dem Klimawandel Vorschub leisten und einförmig triste Bepflanzungen mit Kirschlorbeer, Scheinzypressen und kurzgeschorene Rasenflächen sind ebenfalls als Nahrungsgrundlage ungeeignet, sagt der Naturschutzexperte. „Wo nichts blüht, gibt es keine Insekten und es fehlt an Artenvielfalt. Dort vermehren sich dann eher die unerwünschten Arten wie etwa der Buchsbaumzünsler“. „Wo sind die früher weit verbreiteten Obst- und Beerengehölze in den Gärten geblieben? Wo sind die bunten Blühstauden geblieben, die außer dem Auge des Betrachters auch die Insekten erfreuen?“

„Wenn wir uns einmal in die Rolle eines Singvogels begeben und mit dessen Augen auf die städtische Umgebung schauen, so sehen wir, dass es immer größere Flächen braucht, um einem Brutvogelpaar eine Lebens- und Futtergrundlage zu bieten. Werden die Brutreviere größer, dann gibt es ganz einfach weniger Vögel“, ergänzt Lorinser.

Abhilfe lässt sich schaffen, indem eine Gartenkultur gepflegt wird, bei der gebietsheimische Arten im Mittelpunkt stehen. Früchte aus dem heimischen Garten schmecken nicht nur am besten, sie stellen zudem eine wichtige Erfahrens- und Erlebnisquelle für Kinder dar. „Mit Kindern und Enkeln den Garten mit seinen vielfältigen Früchten, Obstarten und Blumen zu entdecken, macht große Freude und trägt ganz nebenbei zur Wissensbildung bei“, führt der Waiblinger engagierte Naturschützer aus.

## Grüngutsammlung der AWRM

### Kostenfreie Abholung

Im März und April touren wieder zusätzliche Sammelfahrzeuge durch den Rems-Murr-Kreis, um bereitgestellten Strauch- und Heckenschnitt einzusammeln. In der kompletten Kernstadt von Waiblingen ist die Grüngutsammlung am Freitag, 21. März 2025. Nach Bittenfeld und Neustadt kommen die Sammelfahrzeuge am Mittwoch, 26. März.

Für eine reibungslose Abfuhr bittet die Abfallwirtschaft Rems-Murr darum, am Abholtag die Grünabfälle von 6 Uhr morgens an für die Sammelfahrzeuge gut sichtbar bereitzulegen. Es gilt eine Mengenbegrenzung von zwei Kubikmetern pro Haushalt.

Zur Mitnahme müssen die Grünabfälle handlich gebündelt oder in Kraftpapiersäcken, die im Baumarkt erhältlich sind, bereitgestellt werden. Damit das Grüngut unproblematisch weiter verwertet werden kann, sollten zum Bündeln nur Schnüre aus Naturmaterialien, zum Beispiel Baumwolle oder Sisal, verwendet werden. Gut geeignet ist auch Paketschnur.

Die Grüngutbündel dürfen maximal 1,50 Meter lang sein, Äste eine Dicke von 15 Zentimetern nicht überschreiten. Material kann auch in Kartons ohne Metallklammern oder Klebebänder gefüllt werden. Ungebündeltes Reisig wird nicht mitgenommen, befüllte Eimer oder Plastiksäcke werden nicht geleert.

Außerhalb der Straßensammlung kann anfallendes Grüngut an zahlreichen Annahmestellen abgegeben werden. Die Öffnungszeiten und Standorte sind dem aktuellen Abfallwegweiser, im Internet oder der AWRM Abfall-App zu entnehmen.

Auf allen Anlagen gilt die Regel, dass Mengen bis zu zwei Kubikmeter kostenfrei gebracht werden können. Für Mehrmengen fallen entsprechende Gebühren an. Fragen beantwortet die AWRM-Abfallberatung telefonisch unter 07151 7072-535 oder alternativ per E-Mail an info@awrm.de.

**www.awrm.de**

KUNST UND KULTUR

# Stadtbücherei: Lesen, zuhören und spielen

**Lesen** – 10 000 Romane, mehr als 30 000 Sachbücher und Nachschlagewerke, mehr als 150 Zeitschriften und aktuelle Zeitungen sowie mehr als 15 000 Kinderbücher gehören zum Angebot.
**Sehen** – etwa 5 000 Spiel-, Musik- und Kinderfilme auf DVD und Blu-Ray stehen zur Verfügung.
**Hören** – 2 000 Musik-CDs aus den Bereichen Rock/Pop, Jazz, Klassik und Unterhaltung sowie etwa 5 000 Hörbücher für Erwachsene und Kinder gehören zum Bestand.
**Erleben** – mehr als 2 000 Spiele für alle Altersgruppen, PC-, Konsolen- und Brettspiele, Lern- und Wissens-CDs, DVD-ROMs, Sprachkurse, Reiseführer, Wanderkarten und Stadtpläne sowie die Bibliothek der Dinge und die Kinderbibliothek der Dinge.
**Digitales** – Zeitungen und Zeitschriften (auch fremdsprachige) in Pressreader und Genios, Bücher, Zeitschriften, Hörbücher und eLearning in der Onleihe (eBibliothek Rems-Murr) sowie englischsprachige Literatur und Hörbücher sowie Wissenswertes in den Datenbanken Brockhaus (enthält Brockhaus Schülertraining), Munzinger und Britannica Library – 24 Stunden, 365 Tage im Jahr.

## Literatur

### Literatur zur Kaffeezeit

Lesung in gemütlicher Atmosphäre am Mittwoch, 26. März 2025, um 15 Uhr zum Thema „Nie habe ich einer heilen Welt das Wort gegeben“. Johanna Kuppe wird von der Kalligrafin Ilona Wahl begleitet. Kuppe nimmt Zitate, Gedichte und Geschichten von Christine Busta und Wolfgang Hildesheimer unter die Lupe. Es gibt Kaffee, Tee und Gebäck.

## Veranstaltungen

### Internationale Wochen gegen Rassismus

Unter dem Motto „Vielfalt leben, Rassismus überwinden“ können sich Interessierte bis Samstag, 29. März, während der üblichen Öffnungszeiten mit einer Vielzahl an Medien zu den Themen Rassismus, Toleranz und gesellschaftlicher Zusammenhalt informieren. Der Medientisch bietet Gelegenheit, neue Perspektiven kennenzulernen und Vorurteile zu hinterfragen. Eintritt frei.

### Ausstellung

In Kooperation mit der Initiative Waiblingen klimaneutral gibt es im Foyer der Stadtbücherei Waiblingen noch bis Samstag, 5. April, eine Medienausstellung zum Thema „klimaneutral“. Informationsmaterial und von Kindern gestaltete Schilder laden zum Anschauen und Informieren ein.

## Spiel und Spaß

### Heim-spiel(t)

Wer noch keinen Spielpartner hat oder neue sucht, ist eingeladen zum monatlichen Spieletreff für Kinder von acht Jahren an und für Erwachsene. Spiele-Bibliothekar Uli Heim erklärt und spielt neue und bewährte Brett-, Karten-, Kommunikations-, Reaktions- oder sonstige Spiele. Gerne auch mit selbst mitgebrachten Favoriten. Nächster Termin ist Freitag, 21. März, von 17 Uhr bis 19 Uhr. Eintritt frei.

### Reebot, Dash und Co. – Roboter-Spaß zum Ausprobieren

Lustige Roboter können am Samstag, 22. März, von 10 Uhr bis 13 Uhr in der Kinderbücherei getestet werden. Ausleibare Beebot, Dash und Ozobot werden vorgestellt. Eintritt frei.

### Wir programmieren ein Spiel mit Scratch

Wer hat schon einmal ein Ostereierfangspiel programmiert? Eigene Ideen sind willkommen, aber es gibt auch eine Anleitung zur Hilfe. Der Workshop ist am Freitag, 28. März, um 16 Uhr. Für Kinder von neun Jahren an. Anmeldung bis Donnertsag, 27. März, unter kinder.stadtbücherei@waiblingen.de. Eintritt frei.

### We play Games! – Wii und PS5

Jeden Donnerstag von 14 Uhr bis 17 Uhr und jeden Samstag von 10 Uhr bis 13 Uhr im Untergeschoss der Stadtbücherei kann man die PS5 ausprobieren. Die Wii-Konsole kann täglich während der Öffnungszeiten in der Kinderbücherei genutzt werden. Es gibt Spiele für verschiedene Interessen. Controller sind gegen Pfand an der Information erhältlich.

## Kontakt und Öffnungszeiten

**Stadtbücherei** – Kurze Straße 24 (Marktdreieck); Tel. 5001-1777, -1778, E-Mail: stadtbuecherei@waiblingen.de; offen dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr. – Für einen 24-Stunden-Rückgabe-Service steht die Rückgabeklappe 365 Tage im Jahr zur Verfügung.

**Ortsbüchereien**

Die Ortsbücherein sind in den Osterferien von Dienstag, 15., bis Samstag, 26. April, geschlossen. Während der Schließzeit können Medien der Ortsbüchereien an den Rückgabeautomaten der Stadtbücherei abgegeben werden.

- **Beinstein** – Rathausstraße 29, Tel. 36105; dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- **Bittenfeld** – Schulstraße 3 (im Rathaus), Tel. 5001-1865; dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- **Hegnach** – Hauptstraße 64, Tel. 5001-1905; dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr.
- **Hohenacker** – Rechbergstraße 40 (im Bürgerhaus), Tel. 5001-1945; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- **Neustadt** – im Gebäude der Friedensschule, Ringstraße 34, Tel. 5001-1788; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.

**› stadtbuecherei.waiblingen.de; Instagram: stadtbuecherei.waiblingen; Youtube: Stadtbücherei Waiblingen; TikTok: stabue.waiblingen**

NACHT DER BIBLIOTHEKEN WISSEN. TEILEN. ENTDECKEN.

# Buchkunst, Musik und Spiele

Bundesweite Nacht der Bibliotheken am Freitag, 4. April 2025

**Mit einem bunten Programm an Veranstaltungen und Workshops begeht die Stadtbücherei Waiblingen am Freitag, 4. April 2025, von 16 Uhr an die Nacht der Bibliotheken. Unter dem Motto „Wissen. Teilen. Entdecken.“ werden Bibliotheken in ganz Deutschland erstmals bundesweit um die Wette strahlen.**

Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, die Stadtbücherei neu zu entdecken.

Folgendes Programm wird den Besucherinnen und Besuchern geboten:

- **Von 16 Uhr bis 19 Uhr – Robotech**

An verschiedenen Stationen können Besucherinnen und Besucher mit Robotern wie den Bee-Bots und Dash-Bots spielen, programmieren und experimentieren. Zudem wird die Technik des 3D-Drucks anschaulich demonstriert, während kleine Buchstaben gedruckt werden.

- **Von 17 Uhr bis 21 Uhr – Fotobox**

Schnapp’ dir deine Freunde und Familie, um Schnappschüsse mit witzigen Accessoires zu machen. Egal, ob du ein Bücherwurm, Cosplayer oder einfach nur du selbst sein möchtest – hier ist der perfekte Ort, um deine verrückte Seite zu zeigen! Die Fotos kannst du gleich mitnehmen und als Erinnerung an einen unvergesslichen Abend behalten. Also, lass’ die Kamera klicken und bring’ ein bisschen Spaß in die Bibliothek! Die Box ist im Foyer der Bücherei aufgestellt.

- **Von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr – Kunst aus alten Büchern – Workshop Bücher falten**

In diesem zweistündigen Workshop zeigt euch die Hobbykünstlerin Katinka Weber (@katikreativ) die Grundlagen des Bücherfaltens. Die grundlegenden Begriffe werden erklärt, es wird erläutert, welche Bücher und Werkzeuge geeignet sind und wie eine Vorlage erstellt wird. Im Anschluss an die Theorie wird gemeinsam ein Motiv für Anfänger ins Buch gefaltet. Der Workshop ist im Seminarraum der Bücherei.

- **Von 18.30 Uhr bis 21 Uhr – Harfenklänge**

Die Harfenistin Nina Piorr untermalt die Nacht der Bibliotheken mit Lyrik und harmonischen Harfenklängen im UG der Bücherei.

- **Von 18.30 Uhr bis 21 Uhr – Pinball/Flippern, virtuell mit der Spielkonsule**

Lass die Kugel rollen! Tragen Sie sich in die Highscore-Liste ein. Flippern Sie mit an mehr als 40 klassischen Tischen, projiziert auf eine große Leinwand. Die Aktion ist im Foyer der Bücherei.

- **Jeweils um 19 Uhr und 20 Uhr – Führung hinter den Kulissen**

Was passiert, wenn am Automaten Medien zurückgegeben werden? Anmeldung an der Information im EG. Dauer der Führung rund zehn Minuten. Treffpunkt im Foyer der Bücherei.

### Künftig alle zwei Jahre

Die erste Nacht der Bibliotheken war im Jahr 2005 in Nordrhein-Westfalen, organisiert vom Verband der Bibliotheken des Landes NRW (vbnw). Alle zwei Jahre sind weitere Bundesländer wie Schleswig-Holstein, Baden-Württemberg sowie Bibliotheken aus Dänemark, Belgien und Südtirol hinzugekommen. Auf Anregung des vbnw wird die Nacht der Bibliotheken vom Jahr 2025 an alle zwei Jahre in allen 16 Bundesländern veranstaltet.

### Geschichten und Informationen teilen

Die Schirmherrschaft der bundesweiten Nacht der Bibliotheken übernimmt Elke Büdenbender, die Frau des Bundespräsidenten. Für sie sind Bibliotheken Orte, an denen nicht nur sehr viel Wissen lagert, sondern dieses auch zugänglich gemacht wird. „Bibliotheken sind ein Ort, an dem Geschichten und Informationen geteilt werden. Und sie sind ein Ort, an dem Neues entdeckt werden kann.“

# Kulturhaus Schwanen – Mit Piano-Konzert, Disco und Comedy in den Frühling starten

Winnender Straße 4
Kartenvorverkauf: www.kulturhaus-schwanen.de; https://kulturhaus-schwanen.reservix.de/events; Touristinformation, Scheuerngasse 4, Tel. 07151 5001-8321 oder -8322; Reservierungen Abendkasse Tel. 07151 5001-1674.

### Kino und Quatschen Vol. 3: „Black Savior“ und „Creme Brûlée“

Donnerstag, 20. März, 20 Uhr
Das Format „Kino und Quatschen“ bietet eine Plattform für spannende Filmprojekte von aufstrebenden Filmemachern aus aller Welt. Gezeigt werden unterschiedlichste Genres, von Dokumentationen und Kurzfilmen bis hin zu Indie-Spielfilmen, die normalerweise keinen Platz in den Mainstream-Kinos finden. Dieses Mal wird der Film „Black Savior“ gezeigt und ist eine filmische Umkehrung der globalen Machtverhältnisse: Es werden die Eigenheiten des „White-Savior-Syndroms“ durch die Geschichte der Akan-Familie parodiert. Diese versucht, den schwäbischen Stamm einer Ziege nach der anderen zu retten.

Außerdem kann man den Film „Creme Brûlée“ schauen. Es geht um Deutschland zur Zeit des Wirtschaftswunders: Direktor Schallenberg ist zu einem geschäftlichen Abendessen bei der mysteriösen Frau Lieven zu Gast. Doch aus einem scheinbar unverfänglichen Gespräch offenbart sich eine dunkle Geschichte. Ein Machtspiel entfaltet sich zwischen Frau Lieven und dem Direktor einer Papierfabrik.

Ein Filmabend für alle, die Filme lieben. Besonders aber für Menschen, die selbst Filme machen (wollen), denn nach der Vorstellung gibt es die Möglichkeit, sich mit Filmschaffenden, Kino-Enthusiasten und Schauspielenden über Projekte auzutauschen und zu vernetzen. Vielleicht findet hier der ein oder die andere den perfekten Schauspieler, die ideale Kamerafrau oder die helfende Hand für das nächste (Kurz)Film- oder Videoprojekt.

Eintritt frei. Soli-Tickets von 5 € bis 15 €.

### El Flecha Negra: 10 años Fiesta Tour 2025

Freitag, 21. März, 20 Uhr
Der Schwanen wird zum Schauplatz einer feurigen Fiesta: Die Band El Flecha Negra („Der Schwarze Pfeil“) kommt im Rahmen ihrer „10 años Fiesta Tour 2025“ nach Waiblingen und bringt ihren unwiderstehlichen Mix aus Latin Grooves, Reggae, Ska und Funk mit.

Wenn El Flecha Negra die Bühne stürmen, ist pulsierende Lebensfreude garantiert. Mit ihrem zeitlosen Stilmix aus lateinamerikanischen Rhythmen und weiteren Musikrichtungen haben sich die fünf Ausnahme-Musiker in den vergangenen zehn Jahren europaweit eine enthusiastische Fangemeinde erspielt.

Grund genug für eine feurige Fiesta voller Latin Roots und karibischer Leichtigkeit: El Flecha Negra – auf großer Jubiläumstour und bereit, jedes Herz zum Tanzen zu bringen! Weitere Informationen auf der Internetseite www.elflechanegra.com.

Eintritt: 16 €, 20 € oder 25 €.

### Ü35-Party mit DJ Andy

Samstag, 22. März, 21 Uhr

Party mit DJ Andy. Foto: Team Schwanen

Der legendäre DJ Andy lässt die Hits der 70er- und 80er-Jahre wiederaufleben. Die Ü35-Party ist seit mehr als 15 Jahren ein beliebter Klassiker und bietet allen Tanzwütigen von 35 Jahren an die Möglichkeit, abzufeiern und abzurocken. Mit seiner bewährten Mischung aus Disco-Klassikern und Partyhits garantiert DJ Andy beste Stimmung und eine volle Tanzfläche. „Die Mischung macht’s – der Meister mischt!“

Eintritt: je nach Geldbeutel 6 €, 10 € oder 15 €.

### Schwanen Jam Session

Dienstag, 25. März, 19 Uhr
Musikerinnen und Musiker aller Level sind eingeladen zur offenen Jam Session im Schwanen. Egal ob Anfänger oder Profi, ob Jazz, Rock, Pop oder Klassik – hier ist jede und jeder willkommen, der Lust am gemeinsamen Musizieren hat.

Die Schwanen Jam Session ist eine offene Bühne für Musikerinnen und Musiker, die Lust haben, gemeinsam zu jammen, sich auszutauschen und neue musikalische Kontakte zu knüpfen. Es gibt keine Opener, keine Bandpräsentationen und keine festen Slots – einfach vorbeikommen und mitmachen. Auch Musikbegeisterte, die einfach nur zuhören und die Atmosphäre genießen möchten, sind willkommen. Für Getränke und Snacks ist an der Saaltheke und im Fidels Fritz gesorgt. Hilfe beim Auf- und Abbau ist willkommen. Weitere Informationen unter www.kulturhaus-schwanen.de/veranstaltungen.

Eintritt frei.

### Piano Day mit SOFI PAEZ und Yana

Freitag, 28. März, 20 Uhr

Die Pianisten. Foto: privat

Ólafur Arnalds’ OPIA Community präsentiert einen Abend, an dem elektronische und moderne klassische Musik in faszinierender Harmonie verschmelzen. Erlebt eine Nacht voller Neo-Klassik, mitreißender Melodien und experimenteller Klänge, wenn die talentierten Pianistinnen und Pianisten die Bühne betreten. Von der Virtuosität der beiden jungen Pianistinnen SOFI PAEZ und YANA kann man sich in die Welt der 88 Tasten entführen lassen. Die vier besonderen Künstlerinnen und Künstler aus der OPIA Community von Ólafur Arnalds:

SOFI PAEZ: Die in Berlin lebende Pianistin, Sängerin und Komponistin SOFI PAEZ präsentiert ihr Debütalbum „SILENT STORIES“, eine bezaubernde Mischung aus Neo-Klassik und intimen, gefühlvollen Klängen. Mit ihrem einzigartigen Stil und ihrer außergewöhnlichen Geschichte (von Costa Rica nach Berlin) verzaubert sie ihr Publikum.

YANA: Die polnische Pianistin und Komponistin YANA (Joanna Bienkowska) entführt die Zuhörerinnen und Zuhörer mit ihrem zweiten Soloalbum „Daydreamer“ auf eine emotionale Reise. Ihre Musik, eine Fusion aus klassischer Instrumentierung und elektronischen Elementen, spiegelt die Höhen und Tiefen des menschlichen Daseins.

FEJKÁ & MEMUM: Eine atmosphärische Symbiose zweier Klangwelten zwischen Ambient und Electronica. Die gemeinsame musikalische Sprache der beiden verbindet nicht nur eine enge Freundschaft, sie mündete kürzlich auch in die Gründung des gemeinsamen Labels Coexist. Exklusiv für OPIA und den Piano Day treffen Solowerke beider Künstler in einer hybriden Live Perfomance auf neue, gemeinsame Kompositionen: Texturen aus Piano und Synthesizer verschmelzen mit warmen Flächen und sanft pulsierender Electronica.

Der Piano Day, ins Leben gerufen vom deutschen Komponisten und Neo-Klassik-Pianisten Nils Frahm, findet immer am 88. Tag des Jahres statt – eine Hommage an die 88 Tasten eines Klaviers. Frahm wollte damit eine Plattform schaffen, um das Klavier und die Menschen, die es umgeben, zu würdigen: die Künstler, die Komponisten, die Klavierbauer und natürlich das Publikum.

Eintritt: 10 € schmaler Geldbeutel, 15 € normaler Geldbeutel, 20 € großzügiger Geldbeutel.

### Jonas Greiner – „Greiner für alle“

Samstag, 29. März, 20 Uhr

Comedy für alle. Foto: A. Garbe

Lachen garantiert! Der Comedian und Kabarettist Jonas Greiner kommt mit seinem neuen Soloprogramm „Greiner für alle“ nach Waiblingen. Ein Abend frei von Stress, Ärger und Streit, wenn Jonas Greiner mit Humor und intelligentem Witz die Absurditäten des Alltags und unserer Zeit aufs Korn nimmt. Der 25-jährige nimmt sein Publikum mit auf eine Reise durch Deutschland und die Welt, durch das Hier und Jetzt und die Umstände unserer Zeit, in der sich sonst alle nur noch streiten.

Jonas Greiner, 2019 von Olaf Schubert als Newcomer des Jahres ausgezeichnet, überzeugt in seinem zweiten Soloprogramm mit seiner unverwechselbaren Art, spitze, ironische Gesellschaftskritik und lustige Alltagsgeschichten mit hochkarätigem und erfrischendem Humor zu kombinieren.

Der mehrfach preisgekrönte Stand-Up-Comedian und Kabarettist ist kein Unbekannter: Er ist regelmäßig Gast in TV-Shows wie „Vereinsheim Schwabing“ (BR), „Olafs Klub“ (MDR) oder „NightWash“. Seine Online-Videos wurden millionenfach geklickt und in seinem monatlichen YouTube-Überblick blickt er satirisch auf das gesellschafttliche und politische Geschehen. Im Podcast „Die Weltmeisterschaft des Schwachsinns“ macht er sich gemeinsam mit Comedy-Kollege Quichotte regelmäßig auf die Suche nach dem größten Schwachsinn der Menschheitsgeschichte. Weitere Informationen unter www.jonasgreiner.com.

Eintritt: 18 €, 23 € oder 28 €.

### Singen für alle

Dienstag, 1. April, 20 Uhr
Lust auf ein außergewöhnliches Chor-Erlebnis? Dann nichts wie hin zum „Singen für alle“. Egal ob Gesangsprofi oder blutiger Anfänger, ob Sopran oder Bass – hier sind alle willkommen, die Spaß am Singen haben! Unter der Leitung von Patrick Bopp, dem „notorischen Sing-Balsamiker“, werden gemeinsam die schönsten Lieder aus allen Kategorien geträllert.

Es wird gesungen, was Spaß macht, über alle Genres hinweg. Von Schlager bis Pop, von Rock bis Rap, von Ska bis Volkslieder – die Songauswahl ist bunt gemischt und bietet für jeden Geschmack etwas. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, die Texte werden einfach an die Wand projiziert.

Wer einen besonderen Liedwunsch hat, kann diesen per Mail an singen@kulturhaus-schwanen.de schicken oder direkt vor Ort in den Hut werfen.

Eintritt: 6 €, 10 €, 15 € eigenverantwortlich.

**› www.kulturhaus-schwanen.de**

# Liebe und Landesverrat

## Bürgerzentrum Waiblingen

**Die Oper Pforzheim gastiert mit Giuseppe Verdis Oper „Aida“ am Donnerstag, 10. April 2025, um 20 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen. Das Stück, im alten Ägypten angesiedelt, bringt in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln die gesamte Bandbreite von Liebe und Tragik, Eifersucht und Landesverrat mit leidenschaftlich-dramatischer Musik auf die Bühne. Um 19.15 Uhr wird eine Einführung gegeben.**

Die äthiopische Königstochter Aida wird in Ägypten als Geisel gehalten. Hier lernen sich der ägyptische Feldherr Radamès und Aida auch kennen und lieben. Radamès hofft, dazu auserwählt zu werden, gegen das Volk seiner Geliebten in den Krieg zu ziehen und sie so in ihre Heimat zurückbringen zu können. Als er tatsächlich erfolgreich zurückkehrt, soll er jedoch die ägyptische Königstochter Amneris heiraten und Aida eine Gefangene bleiben. Inzwischen wird auch der äthiopische König Amonasro, Aidas Vater, unerkannt als Gefangener gehalten. Beide planen die Flucht und Rettung ihres Volkes, wofür sie Radamès Wissen ausnutzen wollen. Als Radamès dahinterkommt, will er zunächst mit ihnen fliehen, doch dann stellt sich ihnen die eifersüchtige Amneris in den Weg. Radamès lässt Aida und ihren Vater fliehen und wird nun selbst gefangen genommen. Er wird dazu verurteilt, lebendig begraben zu werden. Zumindest wähnt er Aida in Sicherheit.

Giuseppe Verdi erhielt Ende der 1860er-Jahre den Auftrag, eine Oper zur Eröffnung des Suezkanals und des neuen Opernhauses in Kairo zu komponieren. Mit etwas Verzögerung wurde die imposant ausgestattete Oper im Dezember 1871 uraufgeführt und war ein voller Erfolg. Außer der Tenorarie „Celeste Aida“ hat vor allem der „Triumphmarsch“ Berühmtheit erlangt.

### Vorverkauf

Karten sind an den üblichen Verkaufsstellen, z. B. in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuerngasse 4, Telefon 07151 5001-8321, erhältlich und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.

Kartenpreise regulär: 37 € | 34 € | 31 € | 28 €
Kartenpreise ermäßigt: 32 € | 29 € | 26 € | 23 €

Veranstalter: Stadt Waiblingen.

Die Veranstaltung wird vom Land Baden-Württemberg gefördert und von der Stadtbücherei Waiblingen mit einer Medienausstellung begleitet.

„Aida“ von Giuseppe Verdi gastiert am Donnerstag, 10. April 2025, um 20 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen. Foto: Martin Sigmund

## „Perfect Days“

### Kommunales Kino

Das Kommunale Kino im „Traumpalast“, Bahnhofstraße 52, zeigt am Mittwoch, 2. April 2025, um 20 Uhr den Film „Perfect Days“. Hirayama reinigt öffentliche Toiletten in Tokio. Er scheint mit seinem einfachen Leben vollauf zufrieden zu sein und widmet sich abseits seines äußerst strukturierten Alltags seiner Leidenschaft für Musik, die er von Audiokassetten hört, und für Literatur, die er allabendlich in gebrauchten Taschenbüchern liest. Durch eine Reihe unerwarteter Begegnungen kommt nach und nach eine Vergangenheit ans Licht, die er längst hinter sich gelassen hat. „Perfect Days“ ist eine tief berührende und poetische Betrachtung über die Schönheit der alltäglichen Welt und die Einzigartigkeit eines jeden Menschen.

Dokumentation, Deutschland, Japan 2023; Laufzeit: 112 Minuten; Freiwillige Selbstkontrolle: von 12 Jahren an. Zehn Auszeichnungen und fünf Nominierungen (Oscar 1).

Infos zum Film unter https://dcmstories.com/movie/perfect-days.

Eintritt: 6,50 Euro; Reservierung: Traumpalast-Ticket-Hotline 0711 55090770 oder im Internet unter waiblingen.traumpalast.de/spezial sowie an der Abendkasse.

**❱ www.koki-waiblingen.de**

## Sehenswertes erleben

### Schöne Aussicht vom Hochwachtturm

Der Waiblinger Hochwachtturm, das Wahrzeichen der Stadt, kann erklommen werden. Der Aufstieg ist am Samstag, 5. April 2025, von 11 Uhr bis 13 Uhr möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Info im Haus der Stadtgeschichte, Telefon 5001-1715, E-Mail an kristina.kraemer@waiblingen.de.

Wer die insgesamt 101 steinernen und auch hölzernen Treppenstufen hinauf auf die Plattform hinter sich gebracht hat, kann den Blick in 21,50 Metern Höhe über die Dächer Waiblingens und weit hinaus ins Remstal schweifen lassen. Wissenswertes zum historischen Wahrzeichen der Stadt findet sich im Internet.

**❱ www.waiblingen.de, Suchbegriff Hochwachtturm**

## Theater unterm Regenbogen

Kontakt: Lange Straße 32, direkt am Marktplatz. Karten und Information: Tel. 07151 905539 und im Internet.

**Von drei Jahren an:** „Der Bibabutzemann“ am Samstag, 22., und Sonntag, 23. März 2025. „Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich“ am Samstag, 5., und Sonntag, 6. April.

**Von vier Jahren an:** „Hänsel und Gretel“ am Samstag, 29., und Sonntag, 30. März.

Die Vorstellungen beginnen jeweils um 16 Uhr; das Theater ist eine halbe Stunde zuvor geöffnet.

Eintritt: Kinder 9 Euro, Erwachsene 11 Euro, für Familien (bis zwei Kinder) 35 Euro. Karten können unter der Telefonnummer 905539 vorbestellt werden. Informationen zum Theater gibt es außerdem im Internet.

**❱ www.veit-utz-bross.de**

# Pop-up-Chor verbindet

## Eine Kirchengemeinde mit anregenden Gottesdiensten

**Ein musikalisches Projekt bringt in der Passionszeit die drei Ortschaften Neustadt, Hohenacker und Bittenfeld zusammen: Ein Pop-up-Chor aus 30 Sängerinnen und Sängern führt Lieder aus dem Chormusical „7 Worte vom Kreuz“ von Albert Frey auf.**

Unter der Leitung von Simone Fritschle hat der Chor die Stücke in zehn Proben intensiv erarbeitet. Die Lieder, die ursprünglich für einen vierstimmigen Chor mit 1 000 Stimmen konzipiert wurden, hat die Chorleiterin eigens für diese kleinere Besetzung arrangiert: Harmonisch abgestimmt und voller Ausdruckskraft laden sie die Zuhörenden zur Besinnung ein. Unterstützt wurde sie dabei von Ben Müller und Fabian Fritschle am Klavier. Fabian Fritschle wird auch in den Gottesdiensten den Klavierpart übernehmen.

Die Musik bildet den Rahmen für noch zwei Gottesdienste, die sich jeweils einem anderen Aspekt der letzten Worte Jesu widmen:

- Der zweite Gottesdienst konzentriert sich auf die Worte, die seine eigene Situation betreffen.
- Im dritten Gottesdienst geht es um das Wort, mit dem er die Heilsgeschichte vollendet.

Ein Gottesdienst in Neustadt wurde bereits gefeiert; die zwei weiteren sind in den beiden verbleibenden Gemeinden zu besuchen.

### Die weiteren Termine

- Am Sonntag, 23. März 2025, in der Erhartskirche in Hohenacker.
- Am Sonntag, 30. März 2025, in der Ulrichskirche in Bittenfeld.

Die Gottesdienste beginnen jeweils um 10 Uhr.

## Großstadtlyrik im Ländle

### Kurzgeschichten und Ragtime

Zu einer Matinee mit der Archaic Blues Band und Willi Steinfeld begrüßt das Forum Mitte am Sonntag, 23. März 2025, um 11 Uhr interessierte Gäste. Willi Steinfeld liest Großstadtlyrik und urbane Kurzgeschichten vor.

Diese werden begleitet mit Delta-Blues und Ragtime von der Archaic Blues Band. Die Band ist seit mehr als 20 Jahren im Ländle unterwegs. Sie spielt Blues und Musik der 30er-Jahre in ihrer ursprünglichen Form.

Im Eintrittspreis an der Vorverkaufskasse von 9 Euro und 10 Euro an der Tageskasse sind ein Glas Sekt und ein Imbiss enthalten.

Karten gibt es im Forum Mitte, Blumenstraße 11, Telefon 07151 5001-2696.

Musikgenuss: Matineekonzert des Städtischen Orchesters am Sonntag, 30. März 2025, um 11 Uhr im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums Waiblingen. Foto: Städtisches Orchester Waiblingen

# Musik am Sonntagmorgen

## Matineekonzert des Großen Sinfonischen Blasorchesters

**Das Städtische Orchester Waiblingen gibt am Sonntag, 30. März 2025, um 11 Uhr ein Matineekonzert im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums Waiblingen.**

Im ersten Teil dürfen sich die Konzertbesuchenden auf besondere Darbietungen von Holz- und Blechbläser-Ensembles freuen. Mit Werken von Bach über Haydn bis Gershwin werden die fein nuancierten Klangfarben der einzelnen Instrumente zur Geltung gebracht. In vier unterschiedlichen Ensemble-Formationen zeigen die Musikerinnen und Musiker aus den Reihen des Orchesters ihr herausragendes Können am Instrument.

Im zweiten Teil präsentiert das Große Sinfonische Orchester ein abwechslungsreiches Programm rund um Seefahrer und Wikinger. Zu den Höhepunkten des Konzerts zählt das tiefsinnige Stück „Victory“ von Rossano Galante mit wunderbaren Melodien über Glück, Trauer und Nachdenklichkeit. Das Publikum darf sich außerdem auf die maritime Rhapsodie „The Seafarer“ freuen. Ein weiteres Highlight ist die preisgekrönte Komposition „Throne of the North“ von Matthias Wehr. Dieses Werk entführt die Zuhörenden in die Geschichte des 9. Jahrhunderts zum Kampf des englischen Königreiches gegen die Wikinger. Die Musik fängt die Spannung und Dramatik dieser Auseinandersetzung eindrucksvoll ein. Mit einem spektakulären Konzertmarsch im filmmusikalischen Stil verabschiedet das Orchester sein Publikum musikalisch gestärkt in den weiteren Sonntag.

Eintritt an der Tageskasse: Erwachsene 12 Euro, ermäßigt 8 Euro. Karten im Vorverkauf: Erwachsene 10 Euro und ermäßigt 6 Euro. Weitere Informationen im Internet.

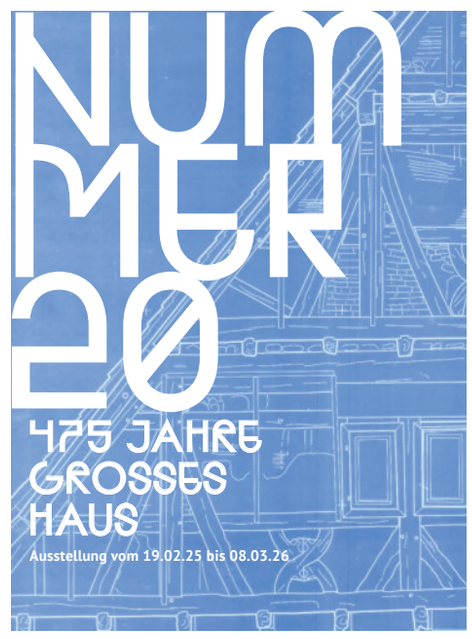
**❱ www.tickets.stown.de**

# Swing, Jazz, Latin: Es wird rhythmisch

Die Vertigo Big Band lädt am Sonntag, 23. März 2025, um 19 Uhr im Welfensaal des Bürgerzentrums zum Jahreskonzert ein, Saalöffnung ist um 18.30 Uhr. Die Big Band des Städtischen Orchesters Waiblingen wird an diesem Abend außer klassischen Swingtiteln wie von Sir Duke feurige Latin-Nummern aus der Feder von Michael Philip Mossman erklingen lassen. Carolin Vorholt wird Lieder von Ella Fitzgerald zu Gehör bringen. Der Big Band-Leader Jürgen Bothner greift in diesem Konzert wieder selbst zum Tenorsaxophon.

Eintritt 15 Euro; 8 Euro für Schüler und Studenten im Vorverkauf in der Touristinfo, Scheuerngasse 4, sowie an der Abendkasse.

Foto: Lukas Breusch/Vertigo Big Band




## Haus der Stadtgeschichte

### Literarische Weinprobe

Melanie Weber, preisgekrönte Sommelière, präsentiert am Freitag, 21. März 2025, um 18 Uhr in der Bohlenstube des Hauses der Stadtgeschichte, Weingärtner Vorstadt 20, sechs einmalige Weine aus dem Remstal und teilt ihr umfangreiches Wissen.

Der Eintritt beträgt 40 Euro..

Als das Museumsgebäude noch von Weingärtnern bewohnt wurde, waren hiesige Tropfen nicht gerade für ihre Qualität bekannt; mittlerweile belegen lokale Weingüter auch international Spitzenplätze. Die Weinkennerin Weber bringt den Besucherinnen und Besuchern die heimischen Reben etwas näher, Wein(ver)führer Wolfgang Wiedenhöfer liest dazu aus seinem Buch „Schiller, Schorle, Schenkelfeger“ – süffig-schwäbische Geschichten aus Keller, Fass und Wengert. Zum Wein wird eine regionale Brotauswahl serviert.

### Viertele Kultur im HdS – Frühstück in der Bohlenstube

In der Reihe „Viertele Kultur zur Marktzeit“ erwartet die Gäste im Anschluss an die rund 15-minütige Führung durch die Ausstellung „Nummer 20 – 475 Jahre Großes Haus“ ein kleines Brezelfrühstück in der Bohlenstube . Nächster Termin ist am Samstag, 5. April 2025 um 10.30 Uhr.

Der Eintritt beträgt 10 Euro.

### Fachwerk im Doppelpack – Vortrag und Führung

Wer schon immer mal alles über Fachwerk wissen wollte, ist am Freitag, 4. April 2025, genau richtig. Der frühere Waiblinger Stadtbaudirektor Kurt-Christian Ehinger führt um 16 Uhr erst durch das Museumsgebäude, dann folgt ein Rundgang durch die historische Altstadt. Dabei hat der Fachwerkprofi, der in den 80er-Jahren den Umbau des Museums betreute, neben umfänglichem Wissen auch einige Anekdoten aus seiner aktiven Zeit im Gepäck.

Eintritt: 7 Euro.

### Anmeldung jeweils über die Kunstvermittlung

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei der Kunstvermittlung unter Telefon 07151 5001-1701 erforderlich oder per E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de.

## Die Gärten genießen

### Jetzt wieder geöffnet

Der Apotheker- und auch der Pfarrgarten in der Waiblinger Innenstadt gleich neben und unterhalb der Nikolauskirche sind von 1. April bis 30. November wieder täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Sie laden zu einer Verschnaufpause ein – zum Beispiel in der Mittagspause, wenn die Sonne ein wenig höher steht und womöglich ein paar wärmende Strahlen schickt.

An den lauschigen Plätzen lässt es sich auch im Frühjahr schon gut sitzen, ruhen und schauen.

# „Inhaltlich, organisatorisch und finanziell gut aufgestellt“

## Förderverein Freunde der Galerie Stihl belebt weiterhin die Kunstszene

„Inhaltlich kreativ, organisatorisch gut aufgestellt, finanziell gesund und leistungsfähig“, so fasste der erste Vorsitzende der Freunde der Galerie Stihl Waiblingen, Dr. Hansjörg Thomae, den Stand des Fördervereins in seinem Rechenschaftsbericht am Freitag, 14. März 2025, bei der Mitgliederversammlung zusammen.

Der 420 Mitglieder umfassende Verein plant für das Jahr 2025 mit einem Etat von mehr als 58 000 Euro, welcher sich aus Spenden, Beiträgen und Berücksichtigungen in Nachlässen speist. Für die Galerie Stihl Waiblingen sind darin die Förderung von Videotrailern zu den Ausstellungen, Kinderbroschüren, Ergänzungen der Audiosysteme und Unterstützung von Veranstaltungen enthalten. Vereinseigene Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Begleitprogramm zu den Ausstellungen sind ebenso geplant und einkalkuliert.

### Rückschau auf das Jahr 2024

Schwerpunkt der Vereinsarbeit war im Jahr 2024 das Herbstfestival „Papier ist (un-)geduldig“, das bedingt durch die wegen Renovierungsarbeiten geschlossene Galerie angeboten wurde. Hier fand besonders die Skulptur von Angela Glajcar im Kirchenschiff der Michaelskirche große Beachtung, ebenso die Arbeiten von Sophie Casado und Peter Oppenländer. Aber auch Vorträge zum Thema Papierarbeiten in der Kunst waren bestens besucht.

Ein ausverkauftes Konzert im Begleitprogramm zu der Ausstellung des Künstlers und Musikers Volker Kriegel war ein weiteres Positivum für die Organisatoren.

### Programmhöhepunkte 2025

Zum Galerieprogramm verwies die Leiterin Dr. Anja Gerdemann auf die vor kurzem beendete und sehr erfolgreiche Ausstellung „Ein Fest für die Augen“.

Von 5. April an folgt die Ausstellung „Cover Lover – Aiga Rasch und Die drei ???“, eine Würdigung der Stuttgarter Grafikerin.

Im Spätsommer ist dann die Schau „Der andere Impressionmus – Internationale Druckgraphik von Manet bis Whistler“ geplant.

Derzeit laufen auch schon die Vorbereitungen zum „Papierkunststipendium“ im kommenden Jahr.

Weitere Informationen im Internet.

**❱ https://freunde-galerie-stihl-waiblingen.de/**

# Informieren • Engagieren • Weiterbilden • Spielen

## Forum Mitte

Kontakt: Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, Tel. 07151 5001-2696. Leitung: Martin Friedrich, E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de.

Der Speiseplan für den täglichen Mittagstisch ist im Internet unter www.waiblingen.de/forummitte abrufbar; die Cafeteria, Tel. 5029933, E-Mail: essen-forummitte@outlook.de, ist geöffnet, montags bis freitags von 11 Uhr bis 17 Uhr.

**Aktuell:** Matinee: „New Orleans – French Quarter am Mississippi-Delta“ am Sonntag, 23. März, um 11 Uhr. Matinee mit Großstadtlyrik und urbanen Kurzgeschichten umrahmt von Delta-Blues und Ragtimes mit Willi Steinfeld und der Archaic Blues Band. Eintritt: 9 Euro im Vorverkauf und 10 Euro an der Tageskasse. Mit Sekt und Imbiss. – „Tanztee“ am Dienstag, 25. März, um 15 Uhr. Nachmittag mit Tanzmusik von Manfred Götz. In Zusammenarbeit mit dem Stadtseniorenrat. – „Arnulf Vogelmann liest aus seinem Buch: Vorgestern unterwegs“ am Donnerstag, 27. März, um 15 Uhr. Der Autor blickt in der Lesung zurück auf seine Kindheit, die er vor allem in den letzten Kriegsjahren nach dem Tod seines Vaters 1944 erlebte. Eintritt frei. – „Stammtisch für Digitales“ am Montag, 31. März, um 15 Uhr. Thema: „Google-Maps – Navigieren mit dem Handy“ auf Android- und IOS-Geräten. Mitglieder des Stadtseniorenrats und des Jugendgemeinderats unterstützen interessierte Seniorinnen und Senioren bei der Nutzung. – Film: „Maria Montessori“ am Dienstag, 1. April, um 15 Uhr. Der Film zeigt mit großer visueller Eleganz die Namensgeberin einer der einflussreichsten pädagogischen Bewegungen in ihrer ganzen Stärke und Zerissenheit. Eintritt frei. – „Der Filmclub präsentiert“ am Donnerstag, 3. April, um 15 Uhr das „Stadtjournal“ der zweiten Hälfte des Jahres 2024, die Filme „Erstes Altstadtfest 1975 – zum 50-jährigen Jubiläum des Altstadtfests“, „Villa Roller – die Geschichte der ehemaligen Fabrikantenvilla“ und „Bau des Bürgerzentrums – so entstand das langersehnte Bürgerhaus“. Eintritt frei. – „Ausflug zum Osterbrunnen nach Schechingen“ mit Führung und Einkehr am Donnerstag, 17. April, Abfahrt um 13.15 Uhr am Forum Mitte, um 13.30 Uhr am Forum Nord (Schulbushaltestelle Korber Höhe). Der Osterbrunnen Schechingen begeistert seit 2003 mit mehr als 115 00 Hühner-, Gänse- und Straußeneiern. Jährlich strömen etwa 40 000 Besucher in die kleine Gemeinde. Anmeldung ausschließlich telefonisch im Forum Nord von Mittwoch, 2. April, an um 10 Uhr unter Tel. 5001-2690.

**❱ www.waiblingen.de/forummitte**

## Forum Nord

Kontakt: Salierstraße 3/1. „Stadtteil-Büro“ mit Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration. Sprechstunde donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel. 07151 5001-2690, E-Mail: forumnord@waiblingen.de.

**Aktuell:** Kurs „Balance Flow Yoga – Stärke deinen Körper und finde deine innere Ruhe“ jeden Dienstag von 17.45 Uhr an. Das Ausführen von fließenden Bewegungen stärken den Körper und fördern die Flexibilität. Kosten: 5 Euro. Anmeldung unter Tel. 5001-2690 oder per Mail an forumnord@waiblingen.de. – Kurs „Sound Bath – Ein Klang zur inneren Ruhe“ jeden Dienstag von 19 Uhr an. Von den sänften Klängen der Klangschalen und anderen Instrumenten in tiefe Entspannung führen lassen. Ein Kurs, um Geist, Körper und Seele in Einklang zu bringen. Kosten: 10 Euro. Anmeldung: Tel. 5001-2690 oder per Mail an forumnord@waiblingen.de.

**Montag:** „Kreativtreff“ um 14.30 Uhr.

**Mittwoch:** Beratung zur Patientenverfügung am letzten Mittwoch im Monat von 14 Uhr an, mit Anmeldung in der Hospiz-Stiftung unter Tel. 07191 927970.

**Donnerstag:** „Yoga auf dem Stuhl“ um 9 Uhr, mit Anmeldung. – Spieletreff für Senioren um 14.30 Uhr.

**Sonntag:** „Sonntags-Café für alle“ am ersten Sonntag im Monat von 14 Uhr an.

**❱ www.waiblingen.de/forumnord**

## Forum Süd

Kontakt: Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36. „Stadtteilmanagement“ mit Sprechstunde mittwochs von 9 Uhr bis 11 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr bei Monika Niederkrome, Tel. 07151 5001-2693, E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de.

**Der Fairteiler**, das rote Gartenhäusle mit Kühlschrank und Lagerregal, in dem Lebensmittel darauf warten, abgeholt und verzehrt zu werden, ist wie folgt offen: montags bis freitags von 9 Uhr bis 18 Uhr.

**„Essen in Gemeinschaft“** am 2. Dienstag im Monat um 12 Uhr im Forum Süd (Martin-Luther-Haus), Danziger Platz 36. Ehrenamtliche Helferinnen servieren ein Drei-Gänge-Menü, das frisch zubereitet aus dem Haus Miriam geliefert wird. Die Essensmärkchen zu acht Euro gibt es in der Engel-Apotheke und im Stadtteilbüro des Forums Süd im Martin-Luther-Haus. Der Speiseplan hängt dort ebenfalls aus.

**Beratung zur Patientenverfügung**: üblicherweise am letzten Montag im Monat von 14 Uhr bis 17 Uhr nach Terminvereinbarung sowie nach Absprache.

**❱ www.waiblingen.de/wn-süd**

## Waiblingen-Süd Vital

Kontakt: Danziger Platz 8, BIG Kontur, Kursraum Danziger Platz 13 (UG 13) Tel. 07151 165335 (AB), E-Mail: info@big-wnsued.de. Die erste „Schnupperstunde“ ist kostenlos, Kursstunden sind zahlbar mit dem Vital-Coin, der für 3,50 Euro in der Engel-Apotheke, Danziger Platz 1, erhältlich ist.

**Aktuell:**

**Ballsport in der neuen Rötehalle:** Volleyball montags von 20 Uhr bis 22 Uhr, Fußball dienstags von 19 Uhr bis 21 Uhr, Cricket mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr, Badminton donnerstags von 18.45 Uhr bis 20 Uhr, Basketball donnerstags von 10 Uhr bis 22 Uhr. Alle, die Lust haben am freien Spiel, können mitmachen. Einmal Schnuppern ist kostenfrei. Weitere Infos unter der E-Mail: info@big-waiblingen-süd.de oder Tel. 1653553 (Anrufbeantworter).

**Montag:** Nordic Walking um 9 Uhr, Start am BIG Kontur. – Yoga um 9.30 Uhr, UG13. – Tai Chi um 16.15 Uhr, UG13. – Tai Chi mit dem Stock um 17.30 Uhr, UG 13. – „Healthy Workout“ um 18.45 Uhr, UG 13. – Volleyball-Treff um 20 Uhr, Rötehalle.

**Dienstag:** Bauch-Beine-Rücken um 17.30 Uhr, UG13. – Fußball-Treff um 19 Uhr, Rötehalle.

**Mittwoch:** Rückenfit um 9 Uhr und 10 Uhr, UG13. – Fitness für alle um 17 Uhr, UG13. – Cricket-Treff um 17 Uhr, Rötehalle. – Europäischer Stockkampf und Selbstverteidigung um 18.30 Uhr, Rötehalle/Gymnastikraum.

**Donnerstag:** Badminton-Treff um 18.45 Uhr, Rötehalle. – Basketball-Treff um 20 Uhr, Rötehalle.

**Freitag:** HipHop um 14.30 Uhr, UG13. – Nordic Walking um 16.30 Uhr, Treff am Schüttelgraben-Durchlass. – Linientanz um 18 Uhr, Rinnenäckerturnhalle.

**❱ www.big-wnsued.de**

## BIG Waiblingen-Süd

Kontakt: Danziger Platz 8, BIG-Kontur, Tel. 07151 1653-551, Fax 1653-552, E-Mail: info@big-wnsued.de. Angebote im BIG-Kontur:

**Montag:** Schach für Kinder am 24. März um 16 Uhr.

**Mittwoch:** Strickteria am 26. März um 14 Uhr.

**Donnerstag:** BIG-Kontaktzeit von 10 Uhr bis 12 Uhr, nicht an Feiertagen.

**❱ www.big-wnsued.de**

## Musikschule Unteres Remstal

Kontakt: Christofstraße 21, Comeniusschule; oder Informationen und Anmeldungen im Sekretariat unter Tel. 07151 15611 oder 15654 oder per E-Mail: info@msur.de. Auch Onlineanmeldungen sind möglich.

**❱ www.msur.de**

## Kunstschule Unteres Remstal

Kontakt: Eva Mayr-Stihl Platz 4. Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops Tel. 07151 5001-1705; E-Mail: kunstschule@waiblingen.de. Bürozeiten: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und dienstags von 14 Uhr bis 16 Uhr. Anmeldeschluss ist jeweils sieben Tage vor Kursbeginn.

**Aktuell:** Theateraufführung „Mr. Pilk's Irrenhaus präsentiert von der Theatergruppe Remskiesel“ am Freitag, 11. April, und am Samstag, 12. April, jeweils um 20 Uhr im Kulturhaus Schwanen. Ein Stück von Ken Campbell. Für Liebhaber des absurden, schwarzen und vor allem britischen Humors. Eintritt: 9 Euro, ermäßigt 7 Euro. Kartenvorverkauf unter Tel. 5001-1705 oder per Mail an kunstschule@waiblingen.de.

**Workshops für Kinder:** „K5 Kinder drucken Ostergrüße“ am Samstag, 29. März, von 14 Uhr bis 16 Uhr. Für Erwachsene mit Kindern von sechs Jahren an. Es werden Osterkarten gestaltet und gedruckt. – „K6 Gestalte deinen Traumraum“ am Freitag, 4. und 11. April, von 14 Uhr bis 15.30 Uhr. Für Kinder von sechs Jahren an. Aus Papier und Karton werden Modelle eines „Traumraumes“ gestaltet. – „K7 Archi-Art in English“ am Freitag, 4. und 11. April, von 15.45 Uhr bis 17.15 Uhr. Für Kinder von sieben Jahren an. Workshop in Englisch bei dem Gebäude und Stadtlandschaften mit Papier, Karton und anderen Materialien gebaut werden. – „F4 Ein Hase steht unter Druck“ am Samstag, 12. April, von 10 Uhr bis 13.30 Uhr. Für Kinder von sieben Jahren an. Es werden spannende Abenteuer eines Hasen skizziert und zu Drucken verarbeitet. – „K1 Freies Tonen“ am Samstag, 12. April, von 15 Uhr bis 19 Uhr. Für Kinder von acht Jahren an. Objekte aus Ton werden hergestellt mit Hilfe der Aufbautechnik. – „F6 Bei dir piept's wohl!“ am Montag, 14. April, von 10 Uhr bis 13.30 Uhr. Für Kinder von sieben Jahren an. Ein Getränkekarton wird in ein buntes Vogelfutterhaus verwandelt.

**Jugendliche und Erwachsene:** „JE15 Figuren á la Giacometti“ am Samstag, 5., und am Sonntag, 6. April, von 10 Uhr bis 17 Uhr. Für die Kunstwerke werden die schmalen Gestalten des Schweizer Bildhauers Alberto Giacometti als Inspiration genommen. – „JE16 Zeichnen“ montags von 28. April an, jeweils von 17.30 Uhr bis 19 Uhr, sechs Termine. Grundlegende und unmittelbare Technik der Bildgestaltung werden vermittelt und weiterführende Techniken erprobt.

**Anmeldung:** Online auf der Internsetseite www.kunstschule-rems.de/de/Kursprogramm/Veranstaltungen. Fragen zur Online-Anmeldung oder zum aktuellen Programm per E-Mail an kunstschule@waiblingen.de, Tel. 5001-1705.

**❱ www.kunstschule-rems.de**

## Volkshochschule Unteres Remstal

Kontakt: Bürgermühlenweg 4, Postplatz-Forum. Auskünfte und Anmeldung unter Tel. 07151 95880-0, E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de. – Die Anmelde- und Infotheken sind erreichbar: Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.30 Uhr bis 18 Uhr sowie Dienstag und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr. Anmeldung: telefonisch, per E-Mail und über die Internetseite. Anmeldung zum Newsletter unter www.vhs-unteres-remstal.de/service/newsletter.

Das neue Programmheft ist online. Der Blätterkatalog kann unter www.vhs-unteres-remstal.de > Service > Programmheft eingesehen werden. Die gedruckten Hefte sind an den bekannten Auslagestellen zu finden.

**Aktuell:** „Zoom: Professionelles Auftreten und gekonnte Nutzung“ am Montag, 21. März, um 13.30 Uhr, online. – „Steuerrecht für Selbstständige und Existenzgründer“ am Dienstag, 1. April, um 17 Uhr. – „Berufsunfähigkeitsversicherung: Worauf es wirklich ankommt“ am Donnerstag, 3. April, um 18 Uhr. – „Verhält mein Kind sich nur ungewöhnlich oder ist das schon auffällig“ am Donnerstag, 3. April, um 19 Uhr. – „MS Sharepoint für Anwender und SiteOwner“ am Freitag, 4. und 11. April, um 18 Uhr und am Samstag, 5. und 12. April, um 10 Uhr, zwei Mal, online. – „Digitale Meetings mit MS Teams“ am Samstag, 5. April, um 9 Uhr, online. – „Adobe Photoshop CC – Grundlagen“ am Samstag, 5., und am Sonntag, 6. April, jeweils um 9 Uhr, zwei Mal. – „Mein CEWE©-Fotobuch gekonnt gestalten – Aufbaukurs“ am Samstag, 5. April, um 10 Uhr. – „Dem Geheimcode meines Körpers auf der Spur – Workshop für Mädchen“ am Samstag, 5. April, um 10 Uhr. – „Knobelwerkstatt 3“ am Samstag, 5. April, um 10 Uhr, online.

**Ausstellung: „Aquarellmalerei, Mischtechniken und Zeichnung – individuell im Gleichen“**. Die Malgruppe von Sumiko Shoji zeigt ihre Arbeiten. Die Ausstellung kann bis Montag, 19. Mai, zu den Öffnungszeiten besichtigt werden.

**❱ www.vhs-unteres-remstal.de**

## „TAFEL“ Waiblingen

Kontakt: Benzstraße 12 (Ameisenbühl), mit Kleiderabteilung. Tel. 07151 9815969.

**Öffnungszeiten**: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr, donnerstags von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr.

**So gelangt man an die Einkaufskarte:**

Berechtigt sind Besitzer einer Kundenkarte der Waiblinger „TAFEL“. Informationen dazu hier:

- Stadtverwaltung Waiblingen, Kurze Straße 33, Ebene 1, zu folgenden Zeiten: montags bis mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
- Forum Nord auf der Korber Höhe, Salierstraße 3/1, nach Rücksprache unter Tel. 07151 5001-2690.
- Forum Süd, Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36, nach Rücksprache unter Tel. 07151 5001-2693.
- „Forum Diakonie Kirche“, Heinrich-Küderli-Straße 61, nach Rücksprache unter Tel. 07151 95919-112, -125.
- Caritas-Zentrum, Talstraße 12, montags bis donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr, Tel. 07151 1724-0.

Mitzubringen sind: Personalausweis, Bewilligungsbescheid bzw. Einkommensnachweis, Passbild.

**❱ www.tafel-waiblingen.de**

## Offene Kinder- und Jugendarbeit

Kontakt zu den Ansprechpersonen der Einrichtungen sowie Informationen zu den Angeboten kann per E-Mail, Telefon oder über soziale Kanäle bei den Einrichtungen erfolgen. Informationen können außerdem bei der städtischen Abteilung Kinder- und Jugendförderung online abgerufen oder per E-Mail: kjf@waiblingen.de oder unter Tel. 07151 5001-2722 erfragt werden. Nach wie vor sind auch spontan Gesprächs- und Unterstützungsangebote bei Problemen und Notlagen für einzelne Kinder und Jugendliche möglich.

**❱ www.waiblingen.de/kjf**

## Mobile Jugendarbeit

Kontakt: Stuttgarter Straße 106, Tel. 07151 5001-2745, E-Mail: mobile_jugendarbeit@waiblingen.de.

**Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 12 Uhr bis 17 Uhr, Termine auch nach Vereinbarung möglich. Beratung und Unterstützung bei allen jugendspezifischen Themen, Hilfe beim Erstellen von Bewerbungen und bei der Job- und Ausbildungsplatzsuche, im Kontakt mit Behörden und Ämtern sowie Gruppenangebote. Die Angebote sind kostenfrei.

**Aktuell:** Fussball- und Sportangebot freitags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr, Salier-Sporthalle 1. – Jugendliche, die kein eigenes Fahrrad besitzen, können vom Entleihangebot der Mobilen Jugendarbeit gebührenfrei Gebrauch machen; reparaturbedürftige Fahrräder werden in der Werkstatt der Einrichtung wieder verkehrssicher gemacht.

## Aktivspielplatz

Kontakt: Giselastraße 5, Tel. 07151 5001-2747, E-Mail: anette.mayer@waiblingen.de.

**Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Kinder von sechs Jahren bis 13 Jahre; mittwochs von 18.30 Uhr bis 20 Uhr: Teenieabend von zehn Jahren bis 13 Jahre.

**Aktuell:** Von Montag, 24. März, an dreht sich alles um Turniere. Es werden verschiedene Wettbewerbe vorbereitet, zum Beispiel SkipBo-Spiel, Tischkicker oder Fifa. – Von Montag, 31. März, bis Mittwoch, 2. April, ist der Aktivspielplatz geschlossen. Von Donnerstag, 3. April, an ist der Aktivspielplatz wieder geöffnet. Es wird draußen gespielt: Spiel und Sport stehen im Mittelpunkt.

**❱ www.waiblingen.de/aktivspielplatz**

## Jugendzentrum „Villa Roller“

Kontakt: Alter Postplatz 16, Tel. 07151 5001-2730, Fax -2739. E-Mail: villa.roller@waiblingen.de.

**Öffnungszeiten:** montags, donnerstags von 15 Uhr bis 21 Uhr von zehn Jahren an; dienstags von 15 Uhr bis 19 Uhr von zehn Jahren an; mittwochs von 14 Uhr bis 21 Uhr von zehn Jahren an; und freitags von 14 Uhr bis 17 Uhr von zehn Jahren bis 13 Jahre; freitags von 14 Jahren an von 17.15 Uhr bis 21 Uhr. Sonntags (einmal im Monat) „Villa-Café“ von 16 Uhr bis 20 Uhr, Termin online im Veranstaltungskalender.

**❱ www.villa-roller.de; facebook.de/villa.roller.de**

## Spiel- und Spaßmobil für Kinder

Kontakt: Natascha Strehlow, Tel. 07151 5001-2724, E-Mail: spielundspassmobil@waiblingen.de. Für Kinder von sechs bis elf Jahren.

**Aktuell:** Das Spiel- und Spaßmobil ist wieder regulär unterwegs.

In den **geraden** Wochen: montags in Neustadt, Gymnastikraum der Gemeindehalle, Wilhelm-Läpple-Weg 2, von 15 Uhr bis 18 Uhr; dienstags im Forum Süd, Danziger Platz 36, von 15 Uhr bis 18 Uhr; mittwochs in der Turnhalle Comeniusschule, Christofstraße 21, von 15 Uhr bis 18 Uhr; donnerstags in Beinstein, Gemeindehalle, Quellenstraße 14, von 15 Uhr bis 18 Uhr.

In den **ungeraden** Wochen: montags in Hohenacker im Jugendhaus, Rechbergstraße 40, von 15 Uhr bis 18 Uhr; dienstags Jugendtreff Hegnach, Kirchstraße 49, von 15 Uhr bis 18 Uhr; mittwochs Schillerschule Bittenfeld, Schulstraße 41, von 15 Uhr bis 18 Uhr; donnerstags Kernstadt, Marienheim, Am Kätzenbach 50, von 15 Uhr bis 18 Uhr.

**❱ www.waiblingen.de/spiel-und-spassmobil**

## Jugendfarm Finkenberg

Kontakt: Korber Straße 240, Ecke Korber Straße/Stauferstraße auf dem Finkenberg. Info unter Tel. 07151 5001-2726. Für Kinder von sechs Jahren bis zwölf Jahren.

**Öffnungszeiten:** dienstags bis freitags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

**Aktuell:** Von Dienstag, 25. März, bis Freitag, 28. März, ist die Jugendfarm geschlossen.

**❱ www.jugendfarm-waiblingen.de**

## Jugendtreffs

**Jugendtreff Korber Höhe**, Salierstraße 2, Tel. 07151 5001-2740; Jens Knauß, mobil 0157 80636491, E-Mail: jens.knauss@waiblingen.de; Oliver Heim, mobil 0157 80636484, E-Mail: oliver.heim@waiblingen.de. **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 16 Uhr bis 21 Uhr.

**JuCa15**, Waiblingen-Süd, Düsseldorfer Straße 15, 1. Stock, Tel. 07151 982089, für junge Menschen zwischen zehn und 18 Jahren. **Öffnungszeiten:** montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche.

**Juze Beinstein**, Rathausstraße 13, Tel. 07151 2051638. **Öffnungszeiten:** dienstags, mittwochs, donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche; freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Teenies.

**Jugendtreff Bittenfeld**, Schillerstraße 114, Tel. 07146 43788. Übliche **Öffnungszeiten:** dienstags 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr Mädchen, von 19 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, von 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche.

**Jugendtreff Hegnach**, Kirchstraße 49, Tel. 07151 57568. **Öffnungszeiten:** montags von 16 Uhr bis 19 Uhr, Teenie-Time von zehn Jahren an; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr von elf Jahren an, Teenies, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr von 14 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 22 Uhr von 14 Jahren an.

**Jugendtreff Hohenacker**, Rechbergstraße 40, Tel. 07151 5001-1944. **Öffnungszeiten:** dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr von 14 Jahren an, von 19 Uhr bis 22 Uhr von 18 Jahren an; mittwochs von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenietime; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr Girlstime, von 18 Uhr bis 20 Uhr von 14 Jahren an, 20 Uhr bis 22 Uhr von 18 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an.

**Jugendtreff Neustadt**, Ringstraße 38, Tel. 07151 5001-4470; mobil Angela Schumann 0157 80636479, Steffi Bloss 0157 80636494, E-Mail: jugendtreff.neustadt@waiblingen.de, Instagram: jugendtreff_neustadt. **Öffnungszeiten:** dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr ist Teenietime, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr von 14 Jahren an.

# Veranstaltungen von Vereinen, Kirchen und Organisationen

## Do, 20.03.

**Ökumenischer Treff Korber Höhe.** Veranstaltung „Hungertuch 2025 – Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat“ mit Diakon Haag um 14 Uhr im Ökumenischen Haus der Begegnung Korber Höhe.
**Evangelische Kirche Waiblingen**. Michaelskirche: um 18 Uhr Schweigemeditation.
**Waiblingen klimaneutral.** Solarstrom vom eigenen Dach. Info- und Diskussionsabend zum Thema Photovoltaik-(Dach)-Anlage. Christoph Lösel und Willy Reiss klären auf und beantworten Fragen, um 19 Uhr im Bürgerhaus Hohenacker (Kultursaal). Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.
**Heimatverein Waiblingen.** Museumsleiterin Kristina Kraemer gibt Einblick in die Archivrecherche und Museumsarbeit. Im Anschluss Austausch und Beisammensein in der Bohlenstube. Kosten: 8 Euro pro Person, Einlass für maximal 15 Teilnehmer, um 19 Uhr im Haus der Stadtgeschichte, Weingärtner Vorstadt 20. Kontakt und Anmeldung: kontakt@hvwn.de.
**BUND, Kreisverband Rems-Murr.** Unter dem Motto: Was schützen wir eigentlich, wenn wir Natur schützen – und warum? Philosophische und ethische Überlegungen mit Prof. Dr. Thomas Potthast, Lehrstuhl für Ethik, Theorie und Geschichte der Biowissenschaften Universität Tübingen, um 19 Uhr im Bürgerzentrum.

## Fr, 21.03.

**Evangelische Kirche Waiblingen**. Jakob-Andreä-Haus: um 12 Uhr Einkehr am Mittag.
**Christusbund Waiblingen.** Frauenabend: Welche Werte bewegen dich? Dipl. Sozialpädagogin und Sportmissionarin Andrea Schieweck lädt zu erfahrungsorientierten, spielerischen Übungen ein. Anschließend gemütliches Beisammensein mit Fingerfood. Um 19 Uhr im Gemeindehaus, Fuggerstraße 45. Anmeldung erforderlich unter Tel. 07151 9650965 oder www.christusbund-wn.de/timeforher.
**B90/Die Grünen, Ortsverband Waiblingen-Korb.** Grüner Stammtisch „Vor der Wahl“, um 19 Uhr im Fidels Fritz im Kulturhaus Schwanen. Anmeldung unter Stammtisch.wn@gruene-rems-murr.de.
**VfL Waiblingen.** Vortrag: „Das unglaubliche Abenteuer, Mallorca mit dem SUP zu umrunden“ um 19 Uhr im VfL-Sportstudio, Oberer Ring 1. Informationen unter Tel. 07151 9822121, E-Mail: info@vfl-waiblingen.de oder auf der Homepage: www.vfl-waiblingen.de. Eintritt frei, Anmeldung erbeten.

## Sa, 22.03.

**Evangelische Kirche Waiblingen**. Haus der Begegnung Korber Höhe: um 14 Uhr Kaffeeklatsch und Reparaturen.

## Sa, 23.03.

**Städtisches Orchester Waiblingen.** Jahreskonzert der Vertigo Big Band um 19 Uhr im Welfensaal des Bürgerzentrums. Eintritt: Erwachsene 15 Euro, 8 Euro für Schüler/Studenten. Karten im Vorverkauf bei der Touristinfo, Scheuerngasse 4, sowie an der Abendkasse. Weitere Informationen unter www.stown.de.

## Mo, 24.03.

**Evangelische Kirche Waiblingen**. Martin-Luther-Haus: um 19.30 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates.

## Di, 25.03.

**Evangelische Kirche Waiblingen**. Martin-Luther-Haus: um 14.30 Uhr Frauentreff Älterer Generation.

## Mi, 26.03.

**Haus- und Grundbesitzerverein Waiblingen, Winnenden und Umgebung.** Jahreshauptversammlung, um 18.30 Uhr in der Hermann-Schwab-Halle, Albertviller Straße 11 in Winnenden. Nicole Razavi, Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg, hält einen Vortrag „Mit Tempo, Mut und Zuversicht: Baden-Württembergs Zukunft bauen.“ Infos zur Veranstaltung auf der Homepage www.hausundgrundwnwi.de.

## Do, 27.03.

**Evangelische Kirche Waiblingen.** Michaelskirche: um 18 Uhhr Schweigemeditation. – Nonnenkirchle: um 18.30 Uhr Suppengespräche: „Himmelswege – das Waiblinger Nonnenkirchle und seine Geheimnisse“.

## Fr, 28.03.

**Evangelische Kirche Waiblingen**. Jakob-Andreä-Haus: um 12 Uhr Einkehr am Mittag. – Haus der Begegnung Kober Höhe: um 19.19 Uhr Johannes Nachtcafé.

## So, 30.03.

**Evangelische Kirche Waiblingen.** Michaelskirche: um 18 Uhr Posaunenfeierstunde.
**Städtisches Orchester Waiblingen.** Matinee-Konzert des Großen Symphonischen Blasorchesters um 11 Uhr im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums. Eintritt an der Tageskasse: Erwachsene 12 Euro, ermäßigt 8 Euro. Karten im Vorverkauf: Erwachsene 10 Euro und ermäßigt 6 Euro, Touristinfo Waiblingen, Scheuerngasse 4, sowie an der Abendkasse. Weitere Informationen unter www.stown.de.

## Di, 01.04.

**Evangelische Kirche Waiblingen**. Martin-Luther-Haus: um 14.30 Uhr Frauentreff Älterer Generation. – Haus der Begegnung Korber Höhe: um 19.30 Uhr ökumenische Bibelgespräche.

## Mi, 02.04.

**Kreisjugendring Rems-Murr.** Schulungsprogramm für Vereine und Verbände: Notfallmanagement, online von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr. Detailliertes Programm und Anmeldung unter www.wirfür-vielfalt.de.
**Evangelische Kirche Waiblingen.** Pfarrsaal Andreästraße: um 19.30 Uhr FrauenZeit.

## Do, 03.04.

**DRK Waiblingen.** Anmeldeschluss zum Ostereier-Museums-Besuch nach Sonnenbühl-Erpfingen mit Führung um 11 Uhr für ältere Menschen und Leute mit Handicap am Samstag, 12. April. Anmeldung bei Dorothea Franz, Tel. 07151 2002-31 (Mo bis Do, 8 Uhr bis 11.30 Uhr) oder per E-Mail an dorothea.franz@drk-rems-murr.de. Infos auf www.drk-rems-murr.de.
**Evangelische Kirche Waiblingen.** Michaelskirche: um 18 Uhr Schweigemeditation.
**Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein.** Senioren-Wanderung um 12 Uhr, Treff am Beinsteiner Rathaus. Der Spaziergang führt zum Schmieg-Besen. Anmeldung bis Dienstag, 1. April, bei Reinhold Deeg, unter Tel. 07151 61882.

*

**Kreisjugendring Rems-Murr.** Kinder- und Jugendfreizeit für junge Menschen zwischen acht und 14 Jahren von 4. bis 14. August 2025 in der Waldakademie Mönchhof bei Kaisersbach. Die Freizeit bietet spannende und actionreiche Angebote mit vielen natur- und erlebnispädagogischen Elementen. Kosten pro Teilnehmenden 355 Euro, Geschwisterrabatt von 10 Prozent. Für Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien besteht die Möglichkeit eines finanziellen Zuschusses. Bei Fragen oder Interesse E-Mail an michael.scholl@jugendarbeit-rm.de oder anrufen unter 07191 9079214.
**Rheuma-Liga Rems-Murr-Kreis.** Angebot mit 70 Trocken- und Wassergymnastikgruppen im Rems-Murr-Kreis sowie drei Gesprächsgruppen. Anfragen für verfügbare Plätze und Informationen an Tanja Burkei, mobil 0176 87974368, E-Mail: t.burkei@rheuma-liga-bw.de.
**„FISCHE“, Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter.** Im Internet: www.fische-waiblingen.de.
**Kreisdiakonieverband,** Suchtberatung. Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle. Kontakt: Tel. 95919-112, E-Mail: psb-wn@kdv-rmk.de, Heinrich-Küderli-Straße 61.
**IBB-Stelle des Kreises für psychisch Kranke.** Ein Angebot nach dem Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz des Landes. Sitz: Winnenden, Schloßstraße 32. Das ehrenamtliche und unabhängige Team unterstützt und sucht Lösungen rund um Themen wie Behandlungsformen, Ärzte, Therapeuten, Zwangsmaßnahmen, richterliche Unterbringung, gesetzliche Betreuung oder Selbsthilfegruppen. Das Angebot ist kostenlos. Telefonischer Kontakt: montags bis freitags von 9 Uhr bis 17 Uhr unter 07195 9777345, mobil 01590 4409800; Fax: 07195 9777346; E-Mail: info@ibb-rems-murr-kreis.de; außerdem über www.ibb-rems-murr-kreis.de.

Möchten Sie Ihre Veranstaltung ebenfalls kostenlos in der Litfaßsäule veröffentlichen? Dann nehmen Sie Kontakt auf zum „Staufer-Kurier“, E-Mail: karin.redmann@waiblingen.de, Tel. 07151 5001-1250.

# KARO Familienzentrum in der früheren Karolingerschule

Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8900, Fax -8905, E-Mail: info@familienzentrum-waiblingen.de. Barrierefrei. Im Erdgeschoss steht eine „Toilette für alle“ zur Verfügung, die mit einem motorbetriebenen Wickeltisch für Erwachsene und einem Lifter ausgerüstet ist.

**❱ www.familienzentrum-waiblingen.de**

## Familien-Bildungsstätte

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8920, -8921, -8922, Fax 98224-8927, E-Mail: info@fbs-waiblingen.de.
Das Frühjahr-/Sommer-Programm 2025 ist auf der Internetseite www.fbs-waiblingen.de zu finden. Anmeldungen telefonisch oder per E-Mail.
**Aktuell:** „Kimchi und Salzzitronen“ am Freitag, 21. März, um 16.30 Uhr. – „Der Baby-Vorbereitungskurs für Väter“ am Freitag, 21. März, um 18.45 Uhr. – „Ich mach mich vegan(er) – Workshop“ am Samstag, 22. März, um 9 Uhr. – „Mit Kinderyoga in den Schreibflow finden für Kinder von acht bis zwölf Jahren“ am Samstag, 22. und 29. März, jeweils um 10 Uhr, zwei Mal. – „Traumasensibel durchs Leben gehen“ am Samstag, 22. März, um 10 Uhr. – „Luna Yoga® nach Adelheid Ohlig für Frauen“ von Samstag, 22. März, bis Samstag, 19. Juli, jeweils um 10 Uhr, vier Mal. – „Nähmaschinen-Führerschein für Kinder und Jugendliche von zwölf Jahren an“ am Samstag, 22. März, um 14 Uhr. – „Mosaik-Workshop für Kinder von vier Jahren an in Begleitung eines Erwachsenen oder von sieben Jahren an alleine“ am Dienstag, 25. März, um 14.30 Uhr. – „Spielgruppe Kleckszwerge für Kinder von eineinhalb bis drei Jahren in Begleitung eines Erwachsenen“ von Dienstag, 25. März, bis Dienstag, 6. Mai, jeweils um 14.30 Uhr, fünf Mal. – „Pasta: Teigtaschen international“ am Mittwoch, 26. März, um 18 Uhr. – „Lebensbaum gestalten – Ressourcen erkennen und stärken“ am Donnerstag, 27. März, um 18.30 Uhr. – „Pintxos – kleine baskische Häppchen“ am Freitag, 28. März, um 18 Uhr. – „Kinästhetik Infant Handling – Bewegungsentwicklung unterstützen für Babys von der sechsten Woche an in Begleitung eines Erwachsenen“ am Samstag, 29. März, um 10 Uhr. – „Nähkurs: aus alt näh' neu“ am Samstag, 29. März, um 11 Uhr. – „Die Pflanzenmilch macht's“ am Samstag, 29. März, um 14 Uhr. – „Kinästhetik Infant Handling – Bewegungsentwicklung von Babys unterstützen für Schwangere“ am Samstag, 29. März, um 14.30 Uhr. – „Nordic Walking für Anfänger und Wiedereinsteiger“ von Montag, 31. März, bis Montag, 19. Mai, jeweils um 18.30 Uhr, sechs Mal. – „Magic Potions – fantastische Zaubertränke selbst gemacht für Kinder von sechs Jahren an“ am Dienstag, 1. April, um 16 Uhr. – „Stressbewältigung im Alltag mit MBSR-8-Wochen Training“ von Dienstag, 1. April, an bis Dienstag, 3. Juni, jeweils um 19.05 Uhr, elf Mal.

**❱ www.fbs-waiblingen.de**

## pro familia

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8940, Fax -8955, E-Mail: waiblingen@profamilia.de. Telefon-Kontaktzeiten: montags 9 Uhr bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr, dienstags 9 Uhr bis 13 Uhr, mittwochs und donnerstags 9 Uhr bis 12 Uhr, freitags 9 Uhr bis 12 Uhr (in den Ferien montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr).
**Aktuell:**
**Queer-Café:** Treff für Jugendliche und junge Erwachsene einmal im Monat, von 16 Uhr bis 18 Uhr, Familienzentrum Schorndorf, Karlstraße 19. Nächster Termin am Freitag, 21. März. In einem geschützten Raum können sich Jugendliche und junge Erwachsene begegnen, sich austauschen und neue Freunde kennenlernen. Ein Angebot in Kooperation mit der pro familia Waiblingen.
**Beratung:** pro familia berät am Telefon, per Video oder auch persönlich nach Absprache rund um finanzielle Hilfen in der Schwangerschaft, Elternzeit und Mutterschutz, Kindergeld, Elterngeld und andere Anträge, Schwangerschaftskonflikt, Probleme in der Paarbeziehung oder in der Sexualität (sexuelle Orientierung).
**Jugendhotline:** Achtung, Mädels und Jungs – für euch haben wir eine Hotline eingerichtet: 0160 95509708, hinterlasst uns eine Nachricht und wir rufen euch zurück!
**„Flügel“-Beratungstelefon:** für Frauen und Männer, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind. Kontakt über die allgemeine Telefonnummer 07151 98224-8940 oder unter www.fluegel-waiblingen.de.
**„Hebamme im KARO“:** Terminvereinbarung unter Tel. 0157 52103932 per Whatsapp Business (dienstags und mittwochs von 9 Uhr bis 9.30 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 15.30 Uhr persönlich, ansonsten erfolgt Rückruf), E-Mail: hebamme.karo@profamilia.de. Angebot für Familien, die auf der Suche nach einer Hebamme sind. Unterstützt von der Eva Mayr-Stihl Stiftung können werdende Eltern, Hebammen und andere fachkundige Beratungsstellen zusammengebracht werden. Auch besondere Beratungsangebote – wenn das Baby schlecht schläft, viel weint, nach traumatischer Geburt, bei Bindungsproblemen oder sonstigen Beschwerden während und nach der Schwangerschaft beraten die Fachkräfte und vermitteln auch Kontakte zu anderen Ansprechpartnern.

**❱ www.profamilia-waiblingen.de**

## „Caféchen“

**Kontakt:** im KARO Familienzentrum in Kooperation mit pro familia, E-Mail: waiblingen@profamilia.de; mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr mit Diplom-Pädagogin Monika Niederkrome (E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de), ein gebührenfreies Angebot für Schwangere, junge Eltern und Bezugspersonen. Zum Angebot gehört die Hebammensprechstunde (dafür idealerweise mit Anmeldung bei Birgit Bauder, Telefon 1653601, E-Mail: BirgitBauder@web.de). Spielmöglichkeiten für Kinder.

## „Frauen im Zentrum – FraZ“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, 2. OG (barrierefrei), Raum 2.21; Tel. 98224-8910, E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de.
**Aktuell:** Frauen-Sprachcafé: jeden Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, außer in den Ferien. Teilnahme kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten: Tel. 0160 2036743 oder per E-Mail. – „Milch-Schnack“: Offener Treff für Mütter jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11 Uhr sowie regelmäßigen Themenstunden. Teilnahme kostenfrei. – „FraZ am Mittwoch: Frauengespräche“ am 26. März um 19 Uhr. In entspannter Atmosphäre gibt es die Möglichkeit zum Austausch und zum Teilen eigener Erfahrungen zum Thema „Frauen aus anderen Kulturen – Wie hat sich die Rolle der Frauen bei uns verändert?“. Teilnahme kostenfrei. – „FraZ-Strickcafé“ jeden zweiten Samstag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr. Nächster Termin am 29. März. Informationen und Anmeldung unter Tel. 0173 3222345. – Workshop „Gitarre – Lagerfeuermusik und gemeinsames Musizieren“: „Gitarre“ am Freitag, 2. April, „Musizieren“ am Mittwoch, 7. Mai, jeweils um 18 Uhr. Eine eigene Gitarre sollte mitgebracht werden. Anmeldung erforderlich bis eine Woche vor dem Termin an E-Mail: spoerl.margit@gmail.com.

**❱ www.frauen-im-zentrum-waiblingen.de**

## Tageselternverein

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8960, Fax 98224-8979, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de.
**Aktuell:** Sie suchen einen Betreuungsplatz für Ihr Kind? Unsere Tageseltern haben freie Plätze! Kindertagespflege bietet dem einzelnen Tageskind in einer kleinen Kindergruppe stabile Betreuung. Wir beraten Sie zu allen Fragen rund um die Betreuungsmöglichkeiten und die Kosten. Bitte kontaktieren Sie unsere Fachberaterinnen unter Tageselternverein Waiblingen, Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8960, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de. Der nächste Grundqualifizierungskurs startet am 29. April.

**❱ www.tageselternverein-wn.de**

## Integration der Caritas

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Themenbüro, 2. Stock. „Offene Sprechstunde für Geflüchtete“. Ansprechpartnerinnen: Frau Babyleva, E-Mail: babyleva.s@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de, Tel.: 0151 70901160 und Frau Ahmed, E-Mail: ahmed.i@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de, Tel.: 0151 70792612.
Das Team der Flüchtlingssozialarbeit/Integrationsmanagement der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz unterstützt Geflüchtete, die in Waiblingen in städtischen und privaten Wohnungen leben. Die Ratsuchenden erhalten Unterstützung bei Fragen rund um die Themen Integration, Kindergarten und Schule, Sozialleistungen, Aufenthaltsrecht und Arbeits- und Ausbildungssuche. Offene Sprechstunden: montags von 9 Uhr bis 12 Uhr, mittwochs von 9 Uhr bis 12 Uhr und freitags von 9 Uhr bis 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung.

## EUTB Waiblingen

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Themenbüro, 2. OG, montags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Info und weitere Beratung (auch online oder am Telefon) nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0177 2394273 oder per E-Mail an teilhabeberatung-wn@neuearbeit.de; die Geschäftsstelle, Ruhrstraße 2/2 ist über dieselben Kontaktdaten jederzeit erreichbar. EUTB-Waiblingen – „Ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstelle“ – das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales geförderte Beratungsangebot unterstützt und berät kostenlos Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen sowie Angehörige von Menschen mit Behinderungen unabhängig und unentgeltlich. Ziel der Beratung ist, dass die Ratsuchenden selbstbestimmt Entscheidungen treffen können und in ihrer Selbstbestimmung gestärkt werden.

## WAIBLINGENmobil

Kontakt: Anmeldung mobil unter 0151 10323211 (montags von 15 Uhr bis 18 Uhr, mittwochs und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr); mobil unter 0151 16590072 (Dr. Alfred Jencio). Ein Mobilitätsangebot für die Kernstadt und die Ortschaften für Menschen „60+“. Fahrten zu Arztterminen, zu Therapeuten, zum Einkauf oder auch zu Kulturveranstaltungen, von „Tür zu Tür“ und wieder zurück sind montags bis freitags nach Anmeldung (mindestens zwei Tage vorab über oben genannten Kontakt) möglich. Am Ende der Fahrt kann ein Kostenbeitrag direkt an die Fahrerin oder an den Fahrer gegeben werden.
**Aktuell:** Es werden Fahrer oder Fahrerinnen für das Seniorenmobil gesucht. Interessierte können sich über die oben genannten Kontaktdaten melden.

**❱ www.familienzentrum-waiblingen.de**

## Freiwilligen-Agentur

Kontakt: im KARO Familienzentrum. Üblicherweise ist das Team mittwochs von 14 Uhr bis 16.50 Uhr vor Ort. Nachrichten können unter Tel. 07151 98224-8911 oder per E-Mail: fa.waiblingen@gmx.de, hinterlassen werden; diese werden regelmäßig bearbeitet. – Die FA ist ein Angebot des KAROs von Ehrenamtlichen für Ehrenamtliche. Sie berät und unterstützt Interessierte bei der Suche nach einem passenden bürgerschaftlichen Engagement. Dazu kooperiert sie mit sozialen Organisationen und Einrichtungen und vermittelt diesen ehrenamtlich engagierte Menschen.
„LichtBlick“ vermittelt Ehrenamtliche für praktische Hilfen bei Alltagsproblemen. Kontakt über die Freiwilligen-Agentur.

**❱ www.waiblingen.de/freiwilligenagentur**

## Ehrenamtliche Schuldnerbegleitung

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8912, E-Mail: schuldnerbegleitung@waiblingen.de. Offene Sprechstunde: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr. Mit Terminvereinbarung unter Tel. 5001-2676 oder -2671 sowie per E-Mail. Außerhalb der Sprechzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Die Beratung ist gebührenfrei und für Menschen gedacht, die in eine finanzielle Schieflage geraten sind oder praktische Hilfe rund um das Thema Geld benötigen. Unterstützung gibt es auch beim Ausfüllen von Formularen. Die ehrenamtliche Schuldnerbegleitung ist zur Verschwiegenheit verpflichtet.

**❱ www.familienzentrum-waiblingen.de**

## Kinderschutzbund

Kontakt: im KARO Familienzentrum – derzeit ist das Büro des Kinderschutzbundes Schorndorf/Waiblingen nicht besetzt. Allgemeine Anfragen sind dennoch möglich an E-Mail: info@kinderschutzbund-schorndorf.de; Anfragen zur Babysitter- und Wunschgroßelternvermittlung werden unter E-Mail: buw@kinderschutzbund-schorndorf.de bearbeitet. Telefonischer Kontakt ist unter 07181 887703 möglich. Im Internet: www.kinderschutzbund-schorndorf.de.

## Kreisjugendamt „Frühe Hilfen“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Foyer; kostenlose Beratung am letzten Dienstag im Monat von 10.30 Uhr bis 12 Uhr, ohne Anmeldung. Telefon 07151 501-1292, E-Mail an fruehehilfen@rems-murr-kreis.de. Offenes Beratungsangebot des Kreisjugendamts für Familien mit Säuglingen und Kleinkindern rund um die Fragen zum Kind, beispielsweise zu seiner Entwicklung, zur Erziehung oder der Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung. Auch werden weiterführende Angebote der Eltern- und Familienbildung im Kreis benannt, außerdem ist eine Weitervermittlung an ergänzende Hilfsangebote möglich.

**❱ www.rems-murr-kreis.de, Suchbegriff „Frühe Hilfen“**

## „wellcome“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Annett Burmeister, Tel. 98224-8901; E-Mail: waiblingen@wellcome-online.de. Sprechzeit: montags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Das Projekt „wellcome“ des Familienzentrums Waiblingen unterstützt junge Familien im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes. Es handelt sich um praktische ehrenamtliche Hilfe, unterstützt wird ein- bis zweimal pro Woche im Alltag.
**Aktuell:** Digitale Infoveranstaltung für Interessierte an einer ehrenamtlichen Tätigkeit mit folgenden Terminen: Donnerstag, 24. April, von 12 Uhr bis 13 Uhr; Mittwoch, 21. Mai, von 14 Uhr bis 15 Uhr. Anmeldung erforderlich unter: www.wellcome-online.de/ehrenamt-veranstaltung. Bei Fragen kann man sich per E-Mail an ehrenamt@wellcome-online.de melden.

**❱ www.wellcome-online.de**

## RemsTaler TauschRing

Kontakt: im KARO Familienzentrum (samstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, außer in den Schulferien), Tel. 98224-8913, E-Mail: kontakt@remstaler-tauschring.de. Der RemsTaler TauschRing ist eine Interessengemeinschaft für organisierte kostenlose Hilfe der Mitglieder untereinander und gegenseitig mit Dienstleistungen aller Art; Voraussetzung ist die Mitgliedschaft. Treff üblicherweise am ersten Montag im Monat um 19 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11.

**❱ www.remstaler-tauschring.de**